



ABE: 54207

**Design:
C 33**

**Radnummer:
C33 809 45 91S**

**Daten:
8.0x19" H2 ET45 LK5/112/R66.6
CMS 1399/06**



CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Verbraucherinformation:

1. Wir beglückwünschen Sie zum Kauf Ihrer neuen CMS-Leichtmetallräder. Sie haben damit ein hochwertiges Produkt erworben. Bitte lesen und beachten Sie daher nachstehende Informationen.
2. Ihr Fachhändler händigt Ihnen dieses Dokument aus, das gleichzeitig eine Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE), oder ein TÜV-Teilgutachten, nach StVZO § 19/3, beinhaltet. Bei TÜV-Teilgutachten ist nach der Umrüstung für Ihr Fahrzeug umgehend eine Änderungsabnahme, durch einen amtlich anerkannten Sachverständigen, erforderlich. Ggf. kann dies auch bei einer ABE der Fall sein. Bitte überprüfen Sie dies in der ABE. Eine ABE muss immer im Fahrzeug mitgeführt werden.
3. Aluminiumräder bedürfen einer regelmäßigen Pflege. Bitte benutzen Sie dazu ausschließlich warme Seifenlauge, oder handelsübliche PKW-Pflegemittel. Verwenden Sie niemals scheuernde Putzmittel, aggressive Reinigungs-, bzw. Lösungsmittel, oder gar ätzende Chemikalien, dadurch würde jeglicher Gewährleistungsanspruch entfallen. Bremsstaub soll in kurzen Abständen entfernt werden, da eingebrannter Bremsstaub schwer zu entfernen ist und ggf. zu Korrosion führen kann.

Räder mit polierten Oberflächen sind produktionsbedingt empfindlicher, Sie sind im polierten Bereich lediglich mit einer Klarlackschicht versehen, und deshalb aufwändiger zu pflegen. Bessern Sie im Fahrbetrieb entstandene Lackschäden, z. B. durch Steinschlag verursacht, immer sofort aus, um drohende Korrosion zu verhindern.

4. Jeglicher Gewährleistungsanspruch erlischt nach Beschädigungen durch Bordsteinberührungen, durch Überfahren von Hindernissen, und durch unsachgemäßen Gebrauch.

Wir machen ausdrücklich darauf aufmerksam, dass evtl. Reklamationen, die durch unsachgemäße Montage, fehlende oder falsche Pflege, sowie unsachgemäßen Gebrauch oder Behandlung entstehen, von uns oder unseren Fachhändlern nicht anerkannt werden.

5. Technische Änderungen sind jederzeit vorbehalten und möglich, oder ggf. zwingend erforderlich nach StVZO! Aus technischen Gründen sind Abweichungen im Design der Bilddarstellungen, in unseren Verkaufsunterlagen, wie z.B. Homepage, oder gedruckte Unterlagen, zu anderen Größen und/oder Applikationen möglich.

Gewährleistung

1. Die Gewährleistung richtet sich nach den gesetzlichen Bestimmungen.

Wir wünschen Ihnen allzeit gute Fahrt und viel Freude mit Ihren CMS Leichtmetallrädern!

CMS Automotive Trading GmbH

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Montageanleitung:

1. Bitte überprüfen Sie die Räder und deren Verpackung sofort bei Erhalt auf sichtbare Mängel. Evtl. Beschädigungen müssen beim Fahrer des Transportunternehmens direkt vermerkt und von ihm quittiert werden. Verdeckte Schäden sind dem Transportunternehmen innerhalb einer Frist von 7 Tagen schriftlich zu melden. Nach Ablauf dieser Frist ist eine Beanstandung, oder Ersatz, wegen Transportschadens, nicht mehr möglich. Räder mit zuvor sichtbaren Mängeln, können nach einer Montage nicht mehr zur Reklamation eingereicht werden.
2. Vor der Montage muss geprüft werden, ob die gelieferten Räder für das vorgesehene Fahrzeug passen und zugelassen sind. Hierzu vergleichen Sie bitte die Kennzeichnungen der Räder, sowie die mitgelieferten, vollzähligen Befestigungs- und ggf. Zubehörteile, mit den Angaben im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE. Bereits montierte Räder, bei denen Sie nachträglich feststellen, dass sie nicht passen, oder nicht zugelassen sind, können wir nicht zurücknehmen.
3. Beachten Sie, dass es Ausnahmen bei der Reifenmontage von der Vorderseite eines Rades geben kann.
4. Für alle CMS Räder sind ausschließlich Klebegewichte zu verwenden, falls im TÜV-Teilegutachten, bzw. der ABE, nichts Gegenteiliges genannt ist.
5. Einigen CMS-Rädern sind Metall-, oder farbige Kunststoff-Zentrierringe beigelegt. Sie dienen zur Radaufnahme und Mittenzentrierung der Räder am Fahrzeug. Diese Ringe sind jeweils in die Mittenbohrung der Räder, von der Rückseite, zu klipsen.
6. Die Radnabe, Befestigungsfläche und ggf. Stehbolzen am Fahrzeug, müssen vor der Montage der Räder gründlich von Rost und Schmutz befreit werden.
7. Radschrauben oder Radmuttern dürfen nicht geölt oder gefettet werden.
8. Beachten Sie das Anzugsdrehmoment der Radschrauben bzw. Radmuttern laut ABE, bzw. TÜV-Gutachten.
9. Verwendung von Reifendruck-Kontrollsystem (RDKS) - Auf sachgemäßen Anbau der RDKS-Sensoren und Ventile - lt. Herstellervorschrift - ist zu achten. Insbesondere sind bei der Wartung und Wechsel eines Systems die jeweiligen Service-Kits und Ersatzteile der Hersteller zu verwenden. Nicht zuletzt sind die Anzugsdrehmomente – nach Herstellervorgabe – zu beachten!
10. Nach der Montage von CMS - Leichtmetallrädern ist nicht mehr sichergestellt, dass diese mit dem serienmäßigen Bordwerkzeug demontiert werden können. Bitte überprüfen Sie die Schlüsselweite Ihres Bordwerkzeuges und ergänzen Sie es, falls erforderlich.
11. Legen Sie bitte einen Satz Originalbefestigungsteile zu Ihrem Reserverad, falls vorhanden. Dieses kann nur mit diesen Befestigungsteilen montiert werden.
12. **WICHTIG!**

Der Festsitz der Radbefestigungsteile und der Räder ist nur sichergestellt, wenn Sie nachfolgende Hinweise befolgen.

- Drehen Sie bei der Radmontage alle Befestigungsteile gleichmäßig mit der Hand ein.
- Ziehen Sie die Radschrauben/- muttern über Kreuz an.
- Lassen Sie das Fahrzeug auf den Boden ab und ziehen Sie über Kreuz alle Radbefestigungsteile mit dem vorgeschriebenen Anzugsdrehmoment fest.
- Nach einer Fahrstrecke von ca. 50 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.
- Nach einer Fahrstrecke von ca. 200 km, ist das Anzugsdrehmoment der Radbefestigungsteile nochmal zu überprüfen, und gegebenenfalls nachzuziehen.

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Assembly Instructions:

1. Please check the wheels and their packaging for visible defects immediately upon receipt. Any damage must be noted directly with the transport company's driver and acknowledged by him. Hidden damage must be reported to the transport company in writing within a period of 7 days. After this period, a complaint or replacement due to transport damage is no longer possible. Wheels with previously visible defects can no longer be submitted for complaint after installation.
2. Before assembly, it must be checked whether the wheels supplied fit and are approved for the intended vehicle. To do this, please compare the markings on the wheels, as well as the complete number of fastening parts and, if applicable, accessories supplied with the information in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval). We cannot take back wheels that have already been installed and that you subsequently discover that they do not fit or are not approved.
3. Please note that there may be exceptions to tire fitting from the front of a wheel.
4. Only adhesive balancing weights are to be used for all CMS wheels, unless otherwise stated in the TÜV type approval or the ABE (KBA type approval).
5. Some CMS wheels come with metal or colored plastic centering rings. They are used to mount and center the wheels on the vehicle. These rings are to be clipped into the center hole of the wheels from the rear.
6. The wheel hub, mounting surface and, if necessary, stud bolts on the vehicle must be thoroughly cleaned of rust and dirt before the wheels are fitted.
7. Wheel bolts or nuts must not be oiled or greased.
8. Note the tightening torque of the wheel bolts or wheel nuts according to ABE (KBA type approval) or TÜV certificate.
9. Usage of Tyre Pressure Monitoring System (TPMS) – Proper assembling of TPMS-sensors and valves is a must, as specified by the manufacturer. In case of maintenance of a system the manufacturer's service-kits and replacement parts have to be used. Last but not least the tightening torque – as specified by the manufacturer – has to be used!
10. After the assembly of CMS light alloy wheels, it is no longer guaranteed that they can be disassembled with the standard tool kit. Please check the wrench size of your tool kit and add it if necessary.
11. Please add a set of original mounting parts to your spare wheel, if you have one. This can only be installed with these fastening parts.
12. **IMPORTANT!**

The tight fit of the wheel fastening parts and the wheels is only guaranteed if you follow the instructions below.

- When mounting the wheel, screw in all fastening parts evenly by hand.
- Tighten the wheel bolts / nuts crosswise.
- Lower the vehicle onto the ground and tighten all wheel fastening parts crosswise to the specified torque.
- After a distance of approx. 50 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked and retightened if necessary.
- After a driving distance of approx. 200 km, the tightening torque of the wheel fastening parts must be checked again and retightened if necessary.

CMS Automotive Trading GmbH

SAP Allee 2 - D-68789 St. Leon-Rot - Tel.: +49 (0) 6227 35838-0 - Fax : +49 (0) 6227 35838-33 - Mailto: info@cms-wheels.de

Instructions de montage:

1. Veuillez vérifier les Jantes et leur emballage pour des défauts visibles dès réception. Les Dommages possibles doivent être notés et reconnus directement auprès du chauffeur de la société de transport. Les Dommages cachés doit être signalé par écrit à la société de transport dans les 7 jours. Après cette période une réclamation ou un remplacement en raison des dommages de transport n'est plus possible. Roues avec des défauts précédemment visibles, ne peut plus faire l'objet d'une réclamation après l'installation.
2. Avant le montage, il faut vérifier si les roues fournies sont adaptées et approuvées pour le véhicule prévu. Pour ce faire, veuillez comparer les marquages sur les roues, ainsi que la fixation complète fournie, nécessaire, accessoires, avec les informations dans le certificat de pièces TÜV ou l'ABE. Des Jantes déjà assemblés où monter. Nous ne pouvons pas les reprendre si vous découvrez ultérieurement qu'ils ne conviennent pas ou ne sont pas approuvés.
3. Notez qu'il peut y avoir des exceptions au montage des pneus sur l'avant de la roue.
4. Seuls les poids adhésifs doivent être utilisés pour toutes les Jantes CMS, si rien dans le certificat de pièces TÜV ou l'ABE mentionne le contraire.
5. Certaines Jantes CMS sont livrées avec des Bagues de centrage en métal ou en plastique coloré. Ils sont utilisés pour accueillir et Centrer les roues sur le véhicule. Ces anneaux sont à utiliser dans le trou central des roues, à clipser à l'arrière de la jante avant le montage sur le véhicule.
6. Le moyeu de la roue, ainsi que surface de montage sont à libérées si nécessaire, les goujons du véhicule doivent être soigneusement retirés de La rouille et de la saleté.
7. Les boulons ou écrous de roue ne doivent pas être huilés ou graissés.
8. Respectez le couple de serrage des boulons de roue ou des écrous de roue selon le certificat ABE ou TÜV.
9. Utilisation du système de surveillance de la pression des pneus (TPMS) - Assurez-vous que les capteurs et les valves TPMS sont correctement installés - Selon les instructions du fabricant – Ils doit être respecté. En particulier, lors de la maintenance et de la modification d'un système, Utilisez les kits d'entretien et les pièces de rechange du fabricant. Enfin et surtout, les couples de serrage sont - après Spécification du fabricant - à respecter!
10. Après le montage des jantes CMS, il n'est plus garanti qu'elles fonctionneront avec la norme de La trousse à outils prévue dans le véhicule. Veuillez à vérifier la taille de la clé de démontage des roues de votre trousse à outils et ajoutez l'outil si nécessaire pour le démontage et remontage de vos roues.
11. Veuillez à mettre un ensemble de boulons ou écrous de montage d'origine avec votre roue de secours, si vous en avez une. Celle-ci ne peut être monter qu'avec ces Les boulons ou écrous d'origines.

12. IMPORTANT !

L'ajustement et la fixation des roues n'est garanti que si vous suivez les instructions ci-dessous.

- Lors du montage de la roue, vissez toutes les pièces de fixation uniformément à la main.
- Serrez les boulons / écrous avec une croix de roues ou clés dynamométrique.
- Abaissez le véhicule au sol et resserrer toutes les pièces de fixation avec une croix de roues ou clés dynamométrique au couple de serrage spécifié.
- Après une distance d'environ 50 km, le couple de serrage des pièces de fixation des roues doit être contrôlé, et serrer si nécessaire.
- Après une distance d'environ 200 km, le couple de serrage des pièces de fixation de la roue est à nouveau augmenté vérifier et resserrer si nécessaire.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Allgemeine Betriebserlaubnis (ABE) National Type Approval

ausgestellt von:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

nach § 22 in Verbindung mit § 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO)
für einen Typ des folgenden Genehmigungsobjektes

Sonderräder für Pkw 8 J x 19 H2

issued by:

Kraftfahrt-Bundesamt (KBA)

according to § 22 and 20 Straßenverkehrs-Zulassungs-Ordnung (StVZO) for a type
of the following approval object

special wheels for passenger cars 8 J x 19 H2

Genehmigungsnummer: **54207*03**

Approval number:

1. Genehmigungsinhaber:
Holder of the approval:
CMS Automotive Trading GmbH
DE - 68789 St. Leon-Rot
2. Gegebenenfalls Name und Anschrift des Bevollmächtigten:
If applicable, name and address of representative:
Entfällt
Not applicable
3. Typbezeichnung:
Type:
C33 809



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Genehmigungsnummer: **54207*03**

Approval number:

4. Aufgebrachte Kennzeichnungen:
Identification markings:
Hersteller oder Herstellerzeichen
Manufacturer or registered manufacturer`s trademark
- Felgengröße**
Size of the wheel
- Typ und die Ausführung**
Type and version
- Herstelldatum (Woche und Jahr)**
Date of manufacture (week and year)
- Genehmigungszeichen**
Approval identification
- Einpresstiefe**
Inset/outset
5. Anbringungsstelle der Kennzeichnungen:
Position of the identification markings:
An der Innen- bzw. Außenseite des Rades
On the inside/outside of the wheel
6. Zuständiger Technischer Dienst:
Responsible Technical Service:
Technischer Dienst der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH
DE-51105 Köln
7. Datum des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Date of test report issued by the Technical Service:
26.02.2025
8. Nummer des Prüfberichts des Technischen Dienstes:
Number of test report issued by that Technical Service:
55020622 (4. Ausfertigung)



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

3

Genehmigungsnummer: **54207*03**

Approval number:

9. Verwendungsbereich:

Range of application:

Das Genehmigungsobjekt „Sonderräder für Pkw“ darf nur zur Verwendung gemäß:

The use of the approval object „special wheels for passenger cars“ is restricted to the application listed:

Anlage/n zum Prüfbericht

Annex/es of the test report

12 - 13

7- 8, 19

1 - 6, 10, 14 - 15, 18, 20 - 21

2. Ausfertigung

3. Ausfertigung

4. Ausfertigung

unter den angegebenen Bedingungen an den dort aufgeführten bzw. beschriebenen Kraftfahrzeugen feilgeboten werden.

The offer for sale is only allowed on the listed vehicles under the specified conditions.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

4

Genehmigungsnummer: **54207*03**

Approval number:

10. Bemerkungen:

Remarks:

**Für diese nach §22 StVZO freigegebenen Rad/Reifenkombinationen ist die Berichtigung der Zulassungsbescheinigung Teil I gemäß § 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) nicht erforderlich.
The correction of the "Zulassungsbescheinigung Teil I" according to § 15 Fahrzeug-Zulassungsverordnung (FZV) is not required for these wheel/tire combinations according to §22 StVZO.**

**Es gelten die im o.g. Gutachten nebst Anlagen festgehaltenen Angaben.
The indications given in the above mentioned test report including its annexes shall apply.**

Es wurden nationale Bestimmungen über Teile oder Ausrüstungen, die das einwandfreie Funktionieren von Systemen, die für die Sicherheit des Fahrzeugs oder seine Umweltverträglichkeit von wesentlicher Bedeutung sind, angewendet (Artikel 56 Absatz 7 der VO (EU) 2018/858). Die Anforderungen von Artikel 56, Absätze 1, 2 Unterabsätze 1 bis 3, 3 und 4 der VO (EU) 2018/858 sind sinngemäß erfüllt.

National regulations have been applied to parts or equipment that ensure the proper functioning of systems that are essential for the safety of the vehicle or its environmental compatibility (Article 56 paragraph 7 of Regulation (EU) 2018/858). The requirements of Article 56, Paragraphs 1, 2, Subparagraphs 1 to 3, 3 and 4 of Regulation (EU) 2018/858 are accordingly fulfilled.

11. Änderungsabnahme gemäß § 19 (3) StVZO:

Acceptance test of the modification as per § 19 (3) StVZO:

Siehe Prüfbericht

See test report

12. Die Genehmigung wird **erweitert**

Approval is **extended**

13. Grund (Gründe) für die Erweiterung der Genehmigung (falls zutreffend):

Reason(s) for the extension (if applicable):

Aktualisierung des Verwendungsbereiches

Update of the range of application

Aktualisierung der Ausführungen

Update of the versions



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

5

Genehmigungsnummer: **54207*03**

Approval number:

14. Ort: **DE-24932 Flensburg**
Place:

15. Datum: **07.03.2025**
Date:

16. Unterschrift: **Im Auftrag**
Signature:

Nino Pommerencke



Anlagen:

Enclosures:

Gemäß Inhaltsverzeichnis

According to index



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Inhaltsverzeichnis zu den Beschreibungsunterlagen Index to the information package

Nummer der Genehmigung: **54207*03**
Approval No.

Ausgabedatum: **11.05.2022**
Date of issue:

letztes Änderungsdatum: **07.03.2025**
last date of amendment:

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung
Collateral clauses and instruction on right to appeal

Prüfbericht(e) Nr.:

Datum:

Test report(s) No.:

Date

55020622 (1. Ausfertigung)

25.04.2022

55020622 (2. Ausfertigung)

24.02.2023

55020622 (3. Ausfertigung)

13.03.2024

55020622 (4. Ausfertigung)

26.02.2025

Beschreibungsbogen Nr.:

Datum:

Information document No.:

Date

C33 809

08.03.2022

C33 809

13.12.2022

C33 809

05.11.2024

Liste der Änderungen:

Datum:

List of modifications:

Date

Siehe Anlage "Liste der Änderungen" des Prüfberichtes

See appendix "List of modifications" of the test report



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

Nummer der Genehmigung: **54207*03**

- Anlage -

Nebenbestimmungen und Rechtsbehelfsbelehrung

Nebenbestimmungen

Jede Einrichtung, die dem genehmigten Typ entspricht, ist gemäß der angewendeten Vorschrift zu kennzeichnen.

Das Genehmigungszeichen lautet wie folgt:

KBA 54207

Die Einzelerzeugnisse der reihenweisen Fertigung müssen mit den Genehmigungsunterlagen genau übereinstimmen. Änderungen an den Einzelerzeugnissen sind nur mit ausdrücklicher Zustimmung des Kraftfahrt-Bundesamtes gestattet.

Änderungen der Firmenbezeichnung, der Anschrift und der Fertigungsstätten sowie eines bei der Erteilung der Genehmigung benannten Zustellungsbevollmächtigten oder bevollmächtigten Vertreters sind dem Kraftfahrt-Bundesamt unverzüglich mitzuteilen.

Verstöße gegen diese Bestimmungen können zum Widerruf der Genehmigung führen und können überdies strafrechtlich verfolgt werden.

Die Genehmigung erlischt, wenn sie zurückgegeben oder entzogen wird, oder der genehmigte Typ den Rechtsvorschriften nicht mehr entspricht. Der Widerruf kann ausgesprochen werden, wenn die für die Erteilung und den Bestand der Genehmigung geforderten Voraussetzungen nicht mehr bestehen, wenn der Genehmigungsinhaber gegen die mit der Genehmigung verbundenen Pflichten - auch soweit sie sich aus den zu dieser Genehmigung zugeordneten besonderen Auflagen ergeben - verstößt oder wenn sich herausstellt, dass der genehmigte Typ den Erfordernissen der Verkehrssicherheit oder des Umweltschutzes nicht entspricht.

Das Kraftfahrt-Bundesamt kann jederzeit die ordnungsgemäße Ausübung der durch diese Genehmigung verliehenen Befugnisse, insbesondere die genehmigungsgerechte Fertigung sowie die Maßnahmen zur Übereinstimmung der Produktion, nachprüfen. Es kann zu diesem Zweck Proben entnehmen oder entnehmen lassen. Dem Kraftfahrt-Bundesamt und/oder seinen Beauftragten ist ungehinderter Zutritt zu Produktions- und Lagerstätten zu gewähren.

Die mit der Erteilung der Genehmigung verliehenen Befugnisse sind nicht übertragbar. Schutzrechte Dritter werden durch diese Genehmigung nicht berührt.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen diese Genehmigung kann innerhalb eines Monats nach Bekanntgabe Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist beim **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg**, schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.



Kraftfahrt-Bundesamt

DE-24932 Flensburg

2

Approval No.: **54207*03**

- Attachment -

Collateral clauses and instruction on right to appeal

Collateral clauses

All equipment which corresponds to the approved type is to be identified according to the applied regulation.

The approval identification is as follows: - see German version -

The individual production of serial fabrication must be in exact accordance with the approval documents. Changes in the individual production are only allowed with express consent of the Kraftfahrt-Bundesamt.

Changes in the name of the company, the address and the manufacturing plant as well as one of the parties given the authority to delivery or authorised representative named when the approval was granted is to be immediately disclosed to the Kraftfahrt-Bundesamt.

Breach of this regulation can lead to recall of the approval and moreover can be legally prosecuted.

The approval expires if it is returned or withdrawn or if the type approved no longer complies with the legal requirements. The revocation can be made if the demanded requirements for issuance and the continuance of the approval no longer exist, if the holder of the approval violates the duties involved in the approval, also to the extent that they result from the assigned conditions to this approval, or if it is determined that the approved type does not comply with the requirements of traffic safety or environmental protection.

The Kraftfahrt-Bundesamt may check the proper exercise of the conferred authority taken from this approval at any time. In particular this means the compliant production as well as the measures for conformity of production. For this purpose samples can be taken or have taken. The employees or the representatives of the Kraftfahrt-Bundesamt may get unhindered access to the production and storage facilities.

The conferred authority contained with issuance of this approval is not transferable. Trade mark rights of third parties are not affected with this approval.

Instruction on right to appeal

This approval can be appealed within one month after notification. The appeal is to be filed in writing or as a transcript at the **Kraftfahrt-Bundesamt, Fördestraße 16, DE-24944 Flensburg.**

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 4

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
 SAP Allee 2 / Gewerbepark
 68789 St.Leon-Rot
 49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad

Modell C33
 Typ C33 809
 Radgröße 8.0Jx19H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Ein- press- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abroll- umfang (mm)	Gültig ab Herstell- datum
C33 809 42 56	1399/01 CMS / ohne Ring	5/108/63,4	42,1	690	2300	12/2021
C33 809 50 56	1399/02 CMS / ohne Ring	5/108/63,4	50,1	690	2300	12/2021
C33 809 48 13	1399/12 CMS / ohne Ring	5/108/65,1	48	690	2300	10/2022
C33 809 38 91S	1399/05 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	38,1	690	2300	12/2021
C33 809 45 91S	1399/06 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	44,9	690	2300	12/2021
C33 809 50 62S	1399/08 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	50	690	2300	12/2021
C33 809 50 60S	1399/07 CMS / ohne Ring	5/112/57,1	50,1	690	2300	12/2021
C33 809 38 91S	1399/05 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	38,1	690	2300	12/2021
C33 809 45 91S	1399/06 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	44,9	690	2300	12/2021
C33 809 47 98S	1399/03 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	47,1	690	2300	12/2021
C33 809 50 62S	1399/08 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	50	690	2300	12/2021
C33 809 57 98S	1399/04 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	57,1	690	2300	12/2021
C33 809 40 10	1399/09 CMS / Ø67,1-Ø56,1	5/114,3/56,1	40	690	2300	12/2021
C33 809 45 10	1399/10 CMS / Ø67,1-Ø56,1	5/114,3/56,1	45	690	2300	12/2021
C33 809 40 10	1399/09 CMS / Ø67,1-Ø60,1	5/114,3/60,1	40	690	2300	12/2021
C33 809 45 10	1399/10 CMS / Ø67,1-Ø60,1	5/114,3/60,1	45	690	2300	12/2021
C33 809 40 10	1399/09 CMS / Ø67,1-Ø64,1	5/114,3/64,1	40	690	2300	12/2021
C33 809 45 10	1399/10 CMS / Ø67,1-Ø64,1	5/114,3/64,1	45	690	2300	12/2021
C33 809 40 10	1399/09 CMS / Ø67,1-Ø66,1	5/114,3/66,1	40	690	2300	12/2021
C33 809 45 10	1399/10 CMS / Ø67,1-Ø66,1	5/114,3/66,1	45	690	2300	12/2021
C33 809 40 10	1399/09 CMS / ohne Ring	5/114,3/67,1	40	690	2300	12/2021
C33 809 45 10	1399/10 CMS / ohne Ring	5/114,3/67,1	45	690	2300	12/2021

Kennzeichnung

KBA-Nummer 54207
 Herstellerzeichen CMS
 Radtyp und Ausführung C33 809 (s.o.)
 Radgröße 8.0Jx19H2
 Einpreßtiefe ET.. (s.o.)
 Gießereikennzeichen CMS
 Herstellungsdatum Monat und Jahr

Befestigungselemente

Die zu verwendenden Befestigungselemente sowie deren Anzugsmomente sind den Verwendungsbereichsgutachten zu entnehmen.

Prüfungen

Die o.g. Sonderräder wurden gemäß den Richtlinien für die Prüfung von Sonderrädern für Kraftfahrzeuge und ihre Anhänger vom 25. November 1998 geprüft.

Folgende Prüfungen wurden mit positivem Ergebnis abgeschlossen:

- Biegeumlaufprüfung
- Abrollprüfung
- Impactprüfung

Folgende Testdaten liegen der Biegeumlaufprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Abroll- umfang (mm)	Ver- fahr- en	Datum	Ort
C33 809 42 56	5/108/63,4	42	690	2300	FE	02/2022	Lambsheim
C33 809 50 56	5/108/63,4	50	690	2300	FE	02/2022	Lambsheim
C33 809 48 13	5/108/65,1	48	690	2300	FE	12/2022	Lambsheim
C33 809 50 60S	5/112/57,1	50	690	2300	FE	02/2022	Lambsheim
C33 809 38 91S	5/112/66,6	38	690	2300	FE	02/2022	Lambsheim
C33 809 45 91S	5/112/66,6	45	690	2300	FE	02/2022	Lambsheim
C33 809 47 98S	5/112/66,6	47	690	2300	FE	02/2022	Lambsheim
C33 809 50 62S	5/112/66,6	50	690	2300	FE	02/2022	Lambsheim
C33 809 57 98S	5/112/66,6	57	690	2300	FE	02/2022	Lambsheim
C33 809 40 10	5/114,3/67,1	40	690	2300	FE	02/2022	Lambsheim
C33 809 45 10	5/114,3/67,1	45	690	2300	FE	02/2022	Lambsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Folgende Testdaten liegen der Impactprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Datum	Ort
C33 809 50 56	5/108/63,4	50	690	215/35R19	02/2022	Lambsheim
C33 809 38 91S	5/112/66,6	38	690	215/35R19	02/2022	Lambsheim
C33 809 57 98S	5/112/66,6	57	690	215/35R19	02/2022	Lambsheim
C33 809 45 10	5/114,3/67,1	45	690	215/35R19	02/2022	Lambsheim
C33 809 48 13	5/108/65,1	48	690	215/35R19	12/2022	Lambsheim

Folgende Testdaten liegen der Abrollprüfung zugrunde:

Ausführung	Anschluß	Ein- press- tiefe (mm)	Radlast (kg)	Reifengröße	Ver- fahr- en	Datum	Ort
C33 809 50 56	5/108/63,4	50	690	265/55R19	FE	02/2022	Lambsheim
C33 809 45 10	5/114,3/67,1	45	690	265/55R19	FE	02/2022	Lambsheim

ZnO=Zinkoxydpaste

FE=Farbeindringverfahren

Aufgrund bereits positiv durchgeführter Prüfungen an vergleichbaren Rädern des genannten Radtyps sind die folgenden Prüfungen nicht mehr erforderlich:

- Salzsprühtest

Die Maße und Toleranzen entsprechen in wesentlichen Punkten der ETRTO.

Die Zusammensetzung, die Festigkeitswerte und das Korrosionsverhalten des verwendeten Werkstoffes sind in der Radbeschreibung des Herstellers aufgeführt.

Das Gewicht der nicht lackierten Sonderradausführung C33 809 50 56_108/5-ET50 betrug 11,84 kg.

Prüfort und Prüfdatum

Siehe Tabelle Testdaten.

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder an den in den Verwendungsbereichsgutachten genannten Fahrzeugen und den dort aufgeführten Bedingungen zu verwenden.

Hinweis

Bei Radausführungen ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858) gilt:

Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung der in den Anlagen genannten Rad-/Reifen-Kombinationen nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben sind (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Anlagen

Beschreibung	-	08.03.2022
	mit Änderung vom	05.11.2024
Radzeichnung	J 1399 000	13.10.2021
Radzeichnung	J 1399 001_A	11.10.2021
	mit Änderung vom	26.08.2024
Radzeichnung	J 1399 002_A	11.10.2021
	mit Änderung vom	26.08.2024
Radzeichnung	J 1399 003_A	11.10.2021
	mit Änderung vom	26.08.2024
Radzeichnung	J 1399 004_A	11.10.2021
	mit Änderung vom	26.08.2024
Radzeichnung	J 1399 005_A	11.10.2021
	mit Änderung vom	26.08.2024
Radzeichnung	J 1399 006_A	11.10.2021
	mit Änderung vom	26.08.2024
Radzeichnung	J 1399 007_A	11.10.2021
	mit Änderung vom	26.08.2024
Radzeichnung	J 1399 008	11.10.2021
Radzeichnung	J 1399 009	11.10.2021
Radzeichnung	J 1399 010	11.10.2021
Radzeichnung	J 1399 012	12.10.2022
Anlage zur Radbeschreibung	C33 809	04.03.2022
	mit Änderung vom	12.11.2024
Befestigungsmittelzeichnung	-	04.05.2022
Nabenkappenzeichnung	-	20.07.2023
Zentrierringzeichnung	-	16.07.2024
Verwendung	Anlage 1-22	

Der Prüfbericht umfasst Blatt 1 bis 4.

Gegen die Erteilung einer Allgemeinen Betriebserlaubnis bestehen unsererseits keine technischen Bedenken.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typpengenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 26. Februar 2025



Kocher

00442526.DOCX

Anlage „Liste der Änderungen“ zu Prüfbericht Nr. 55020622 (4. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 1

Liste der Änderungen

Es wird geändert:

- Aktualisierung Radbeschreibung + Anlage zur Radbeschreibung
- Aktualisierung Radzeichnungen
- Aktualisierung Verwendungsbereich
- Aktualisierung Zentrierringzeichnung
- Ausf. C33 809 42 56 - ET geändert
- Ausf. C33 809 50 56 - ET geändert
- Ausf. C33 809 47 98S - ET geändert
- Ausf. C33 809 57 98S - ET geändert
- Ausf. C33 809 38 91S - ET geändert
- Ausf. C33 809 45 91S - ET geändert
- Ausf. C33 809 50 60S - ET geändert

Es wird berichtigt:

Es wird hinzugefügt:

Es entfällt:

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 26

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
 SAP Allee 2 / Gewerbepark
 68789 St.Leon-Rot
 49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell C33
 Typ C33 809
 Radgröße 8.0Jx19H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
C33 809 45 91S	1399/06 CMS / Ø66,45-Ø57,1	5/112/57,1	44,9	690	2300

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 54207
 Herstellerzeichen CMS
 Radtyp und Ausführung C33 809 (s.o.)
 Radgröße 8.0Jx19H2
 Einpresstiefe ET.. (s.o.)
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Serienschraube M14x1,5	Kugel Ø26mm	140	27,5	Z95
S02	Serienschraube M14x1,5	Kugel Ø26mm	120	27,5	Z95
S03	Schraube M14x1,5	Kugel Ø26mm	140	28	Z92
S04	Schraube M14x1,5	Kugel Ø26mm	125	28	Z92

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
 Ford
 MG (Saic)
 Seat
 Skoda
 Volkswagen

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	77-140	215/35R19	T85	A07 A12 A14
	77-140	225/35R19	T88	A19 A57 Cbo
	77-140	235/35R19	A01 G03	F24 Lim V00
	77-140	235/35R19	R09	V19 S02
	77-140	245/30R19	A01 K1a K2b	
Audi A3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	77-92	215/35R19	T85	A07 A12 A14
	77-92	225/35R19	T84 T88	A19 A58 Cbo
	77-92	235/35R19	A01 G90	F23 Lim V19
	77-92	235/35R19	R09	S02
	77-92	245/30R19	A01 K1a K2b K6g K8h T89	
Audi A3 Cabriolet 8P e1*2001/116*0456*..	75-147	225/35R19	K1c K56 T84 T88	A01 A07 A12
	75-147	235/35R19	G01 K1c K2b K46 K56 T87 T88	A14 A19 A58 Cbo S02
Audi A3 Limousine GY e1*2007/46*2060*..	110	215/35R19	NoD T85	A07 A12 A14
	110-147	225/35R19	T84 T88	A19 A57 F24
	110-147	235/35R19	T91	Lim NoE NoP
	110-147	245/30R19	A01 K1a K2b T89	V00 V19 S01
Audi A3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	110	215/35R19	NoD T85	A07 A12 A14
	110-147	225/35R19	T84 T88	A19 A57 F24
	110-147	235/35R19	A01 K2b T91	Flh KOV NoE
	110-147	245/30R19	A01 K1a K2b T89	NoP V00 V19 S01
Audi A3 Sportback GY e1*2007/46*2060*..	81-96	215/35R19	T85	A12 A14 A19
	81-96	225/35R19	T84 T88	A58 F23 Flh
	81-96	235/35R19	A01 G01 K2b K4i K8h	KOV NoE NoP S01
Audi A3 Sportback e-tron 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	110	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A58 F24 Flh S02
Audi A3 Sportback PHEV GY e1*2007/46*2060*.. - Plug-in Hybrid	110, 130	225/35R19	T88	A07 A12 A14
	110, 130	235/35R19	A01 K2b	A19 A58 F24
	110, 130	245/30R19	A01 K1a K2b T89	Flh KOV V19 S01
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0418*..	184-195	225/35R19	K1c K56 T88	A01 A07 A12
	184-195	235/35R19	G01 K1c K2b K46 K56 T88	A14 A19 Flh S02
Audi A3, -/Sportback 8P, 8PA, 8PB e1*2001/116*0217*.. e1*2001/116*0241*.. e1*2001/116*0418*.. e13*2007/46*1082*..	66-147	225/35R19	K1c T84 T88	A01 A07 A12
	66-147	235/35R19	G01 K1c K2b K46 T87 T88	A14 A19 Flh
	75,85,110	215/35R19	A58 K1a K1b R37 T85	K56 S02

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-140	215/35R19	T85	A07 A12 A14 A19 A57 F24 Flh V00 V19 S02
	77-140	225/35R19	T84 T88	
	77-140	235/35R19	A01 G90 K1a K2b K3a K6g K8h	
	77-140	245/30R19	A01 K2b K4i K6g K8h R03 T89	
Audi A3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	77-96	215/35R19	K6g K8h T85	A01 A07 A12 A14 A19 A58 F23 Flh V19 S02
	77-96	225/35R19	K6g K8h T84 T88	
	77-96	235/35R19	G01 K1a K2b K3a K4i K6g K8h	
	77-96	245/30R19	K2b K4i K6h K8m R03 T89	
Audi A4 8E e1*98/14*0151*.. e1*2001/116*0151*..	74-162	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 Car Lim S02
	74-188	235/35R19	T87 T91	
Audi A4 QB6 e1*2001/116*0243*..	162	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 Car Cbo Lim S02
	162	235/35R19	T88 T91	
Audi A4 Cabriolet 8H e1*98/14*0177*.. e1*2001/116*0177*..	96-162	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 Cbo S02
	96-188	235/35R19	T91	
Audi A4 S4 8E,8H,QB6 e1*98/14,2001/116* 0151,0177,0243*..	253	235/35R19	Car Lim T91	A07 A12 A14 A19 S02
	253	235/35R19	Cbo T91 Y16	
Audi A6 -/Avant 4F, 4F1 e1*2001/116*0254*.. e1*2001/116*0276*.. e13*2007/46*1080*..	89-257	245/35R19	T93	A07 A12 A14 A19 Car Lim NBF X27 S02
Audi A8 4E e1*2001/116*0198*.. e1*2001/116*0246*..	154-257	235/45R19	A11 R37 T95 T99 138	A07 A14 A19 Lim NBF S02
	154-257	245/40R19	A12 T94 T98 138	
	154-257	245/45R19	A01 A12 G01 138	
	154-257	255/40R19	A12 R70 T00 T96 138	
	154-331	235/45R19	A11 M+S T95 T99 138	
	154-331	245/40R19	A12 M+S T94 T98 138	
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb	81-110	225/40R19		A07 A12 A14 A19 A58 V19 S01
	81-110	235/35R19	A01 K1a T87 T91	
	81-110	235/40R19	A01 K1a	
	81-110	245/35R19	A01 K2b R03	
Audi Q2 GA e1*2007/46*1552*.. - Frontantrieb - mit Zusatz- Verbreiterungen	81-110	225/40R19		A07 A12 A14 A19 A58 KMV R92 V19 S01
	81-110	235/35R19	T87 T91	
	81-110	235/40R19		
	81-110	245/35R19	R03	
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-..	110, 140	225/40R19		A07 A12 A14 A19 A56 S01
	110, 140	235/35R19	A01 K1a T91	
	110, 140	235/40R19	A01 K1a	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi Q2 Quattro GA e1*2007/46*1552*01-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	110, 140	225/40R19		A07 A12 A14 A19 A56 KMV R92 S01
	110, 140	235/35R19	T91	
	110, 140	235/40R19		
Audi Q3 (I) 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.. e13*2007/46*1163*.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	88-162	225/40R19		A12 A14 A19 A57 V00 V19 S03
	88-162	225/45R19		
	88-162	235/40R19		
	88-162	235/45R19		
	88-162	245/40R19		
Audi Q3 (I) 8U, 8U1 e1*2007/46*0591*.. e13*2007/46*1163*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	88-162	225/40R19		A12 A14 A19 A57 KMV V00 V19 S03
	88-162	225/45R19		
	88-162	235/40R19		
	88-162	235/45R19		
	88-162	245/40R19		
Audi RS3 Limousine 8V e1*2007/46*0608*03-..	294	235/35R19	A90 T91	A07 A14 A19 A56 Lim S02
Audi RS3 Sportback 8P e1*2007/46*0615*..	250	225/35R19	K4h R03 T88	A01 A07 A12 A14 A19 A56 AV9 Flh S02
	250	235/35R19	K3b K4g K4i K5x K6g T91	
Audi RS3 Sportback 8V e1*2007/46*0608*01-.. - incl. Facelift 2017	270,294	235/35R19	A90 K6g K8d T91	A01 A07 A14 A19 A56 Y85 S02
	270,294	245/35R19	A12 G01 K6g K8d	
Audi S3 8V e1*2007/46*0607*.. - Limousine / Cabrio - incl. Facelift 2016	206-228	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A56 Cbo F24 Lim S02
	206-228	235/35R19		
	206-228	245/30R19	A01 K1a K2b	
Audi S3 Limousine GY e1*2007/46*2060*.. - incl. Facelift 2016	228, 245	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A56 F24 Lim NoP S01
	228, 245	235/35R19	T91	
	228, 245	245/30R19	A01 K1a K2b T89	
Audi S3 Sportback GY e1*2007/46*2060*.. - incl. Facelift 2016	228, 245	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A56 F24 Flh KOV NoP S01
	228, 245	235/35R19	A01 K2b T91	
	228, 245	245/30R19	A01 K1a K2b T89	
Audi S3, -/Sportback 8V e1*2007/46*0607*.. - incl. Facelift 2016	206-228	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A56 F24 Flh S02
	206-228	235/35R19	A01 G90 K1a K2b K3a K6g K8h	
Audi SQ2 Quattro GA e1*2007/46* 1552*09-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	221	225/40R19	M+S	A07 A12 A14 A19 A56 KMV S01
	221	235/35R19	T91	
	221	235/40R19		

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi TT (II) 8J e1*2001/116* 0369*00-16; 0374*00-01; 0375*00	118-155	225/35R19	T84 T88	A07 A12 A14 A19 A57 Cbo Cpe S02
	118-155	225/40R19		
	118-155	235/35R19		
	118-155	245/35R19	A01 K46 K56	
	118-200	235/35R19	M+S	
	118-200	245/35R19	A01 K46 K56 M+S	
Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*17-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018	132-169	225/35R19	A33 T84 T88	A07 A14 A19 A57 Cbo Cpe S02
	132-169	225/40R19	A33	
	132-169	235/35R19	A91	
	132-169	245/35R19	A12	
Audi TT (III) 8J e1*2001/116* 0369*31-.. ab Facelift 2018 (8S)	180	225/35R19	A33 T84 T88	A07 A14 A19 A57 Cbo Cpe S02
	180	225/40R19	A33	
	180	235/35R19	A91	
	180	245/35R19	A12	
Audi TT RS (II) 8J e1*2001/116* 0369*00-16	250, 265	235/35R19	M+S	A07 A12 A14 A19 A56 Cbo Cpe S02
	250, 265	245/35R19	A01 K46 K56 M+S	
Audi TTS (III) 8J e1*2001/116* 0369*18-.. ab MJ 2015 (8S) incl. Facelift 2018	210-235	225/35R19	A33 M+S T84 T88	A07 A14 A19 A56 Cbo Cpe S02
	210-235	225/40R19	A33 M+S	
	210-235	235/35R19	A91 M+S	
	210-235	245/35R19	A12 M+S	
Ford Tourneo Connect SK e13*2018/858* 00270*..	55-90	225/40R19	A01 K2b T89 T93 138	A07 A12 A14 A19 A58 A60 Car S01
	55-90	225/40R19	K2h T89 T93 138	
Ford Transit/Tourneo Connect SKN e13*2018/858* 00342*..	55-90	225/40R19	A01 K2b T93 138	A07 A12 A14 A19 A58 A60 Car S01
	55-90	225/40R19	K2h T93 138	
MG4 Electric SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro	54, 68	235/35R19	T91	A12 A14 A19 A58 Flh X88 S04
	54, 68	245/35R19	A01 K2b T93	
MG4 Electric SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro - 18 Zoll-Serie	68	235/40R19	A32	A14 A19 A58 Flh Z18 S04
	68	245/35R19	A91 T93	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
MG4 Electric Trophy E.R. SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro	90	235/40R19	A32	A14 A19 A58 Flh Z18 S04
	90	245/35R19	A91 T93	
MG4 Electric XPower SEH3 e4*2018/858*00093*.. - Elektro	152	235/40R19	A32	A14 A19 A56 Flh S04
	152	245/35R19	A91 T93	
MG5 Electric (SW EV) EP22-L e4*2018/858*00053*.. - Elektro	73, 75	225/35R19	T88	A12 A14 A19 A58 Car F23 S04
Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*28-.. - incl. Sportstourer - ab Facelift 2024	110	225/35R19	M+S T84 T88	A12 A14 A19 A58 Car F24 Flh NoP S01
	110	235/35R19		
	110	245/30R19	A01 K1a K1b K3a K5b K5u K9v T89	
Cupra Leon KL e9*2007/46*3167*28-.. - incl. Sportstourer - ab Facelift 2024	110	225/35R19	T84 T88	A12 A14 A19 A58 Car F23 Flh NoE NoP V19 S01
	110	235/35R19	A01 G01 K1a K2b K3a K5d K8h	
	110	245/30R19	A01 K2b K8h R03 T89	
Cupra Leon PHEV KL e9*2007/46*3167*28-.. - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer - ab Facelift 2024	110	225/35R19	T88	A12 A14 A19 A58 Car F24 Flh V19 S01
	110, 130	225/35R19	M+S T88	
	110, 130	235/35R19	T91	
	110, 130	245/30R19	A01 K1a K1b K3a K5b K5u K9v T89	
Cupra Leon VZ KL e9*2007/46*3167*28-.. - incl. Sportstourer - ab Facelift 2024	221, 245	225/35R19	T88	A12 A14 A19 A57 BW1 Car F24 Flh NoP S01
	221, 245	235/35R19	T91	
	221, 245	245/30R19	A01 K1a K1b K3a K5b K5u K9v T89	
Seat Altea / Toledo 5P, 5PN e9*2001/116*0050*..; e9*2007/46*0012*..	63-110	215/35R19	K1c T85	A01 A07 A12 A14 A19 A60 Flh KOV SeF Sth S02
	63-155	225/35R19	K1c T84 T88	
	63-155	235/35R19	G01 K17 K1c K2b K46 K56 T87 T91	
Seat Ateca 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - Frontantrieb - mit Radhaus- Verbreiterungen	85, 110	225/40R19	R37	A07 A12 A14 A19 A58 F23 KMV NoP V19 S01
	85, 110	225/40R19	M+S	
	85, 110	225/45R19	A01 G01 R37	
	85, 110	225/45R19	A01 G01 M+S	
	85, 110	235/40R19		
	85, 110	245/35R19		
	85, 110	245/40R19		

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Ateca 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - Frontantrieb - ohne Radhaus- Verbreiterungen	81-110	225/40R19		A07 A12 A14 A19 A58 F23 KOV NoP S01
	81-110	225/45R19	A01 G01	
	81-110	235/40R19	A01 K1a K1b	
	81-110	245/35R19	A01 K1c	
	81-110	245/40R19	A01 K1c	
Seat Ateca 4drive 5FP e9*2007/46*6394*.. - incl. ab Modell 2021 - mit Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	225/40R19		A07 A12 A14 A19 A56 F24 KMV NoP S01
	110, 140	225/45R19		
	110, 140	235/40R19		
	110, 140	245/40R19		
Seat Cupra Ateca 5FP e9*2007/46*6394*11-..	221	225/40R19	A33 R37	A07 A14 A19 A56 F24 S01
	221	225/40R19	A33 M+S	
	221	225/45R19	A90 R37	
	221	225/45R19	A90 M+S	
	221	235/40R19	A90 M+S	
	221	235/40R19	A90 R37	
	221	245/40R19	A12	
Seat Cupra Ateca 1,5TSI 5FP e9*2007/46*6394*40-.. - Frontantrieb	110	225/40R19	M+S	A12 A14 A19 A58 F23 KMV NoP V19 S01
	110	225/45R19	A01 G01 M+S	
	110	235/40R19		
	110	245/35R19		
	110	245/40R19		
Seat Cupra Ateca 2,0TSI 5FP e9*2007/46*6394*40-.. - Frontantrieb	140	225/40R19	A33 M+S	A14 A19 A56 F24 NoP S01
	140	225/45R19	A90 M+S	
	140	235/40R19	A90 M+S	
	140	245/40R19	A12	
Seat Cupra Ateca VZ- Edition 5FP e9*2007/46*6394*23-.. - mit Zusatz- Verbreiterungen	221	225/40R19	A13 M+S	A07 A14 A19 A56 F24 KMV Z20 S01
	221	225/45R19	A90 M+S	
	221	235/40R19	A90 M+S	
	221	245/40R19	A12	
Seat Cupra Born K1 e9*2018/858*04001*.. - Elektro	70	215/50R19	A01 K1c R70	A07 A12 A14 A19 A58 Flh V19 S02
	70	225/45R19	T92 T96	
	70	235/45R19	A01 K1c	
	70	245/40R19	A01 K2b R03 T94 T98	
	70	245/40R19	K2h R03 T94 T98	
Seat Cupra Leon KL e9*2007/46* 3167*00-27 - incl. Sportstourer	180-221	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A57 Car F24 Flh NoP V00 V19 S01
	180-228	225/35R19	M+S T88	
	180-228	235/35R19	T87 T91	
	180-228	245/30R19	A01 K1a K1b K3a K5b K5u K9v T89	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 8 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Cupra Leon PHEV KL e9*2007/46* 3167*00-27 - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer	110	225/35R19	M+S T88	A07 A12 A14 A19 A58 Car F24 Flh V19 S01
	110	225/35R19	R37 T88	
	110	235/35R19		
	110	245/30R19	A01 K1a K1b K3a K5b K5u K9v T89	
Seat Leon 1P, 1PN e9*2001/116*0052*...; e9*2007/46*0013*..	63-118	215/35R19	R37 T85	A07 A12 A14 A19 A58 Flh S02
	63-195	225/35R19	A01 K1a K27 K2b T84 T88	
	63-195	235/35R19	A01 G03 K1a K1b K27 K2b	
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*..	63 - 110	215/35R19	T85	A07 A12 A14 A19 A58 Car F23 Flh KOV S02
	63 - 110	225/35R19	T84	
	63 - 110	235/35R19	A01 G01 K1a K2b	
Seat Leon 5F e9*2007/46*0094*..	81-140	215/35R19	A58 T85	A07 A12 A14 A19 Car F24 Flh KOV S02
	81-140	225/35R19	T84 T88	
	81-140	235/35R19	A01 A58 G01 K1a K2b K6j	
Seat Leon KL e9*2007/46*3167*28-.. - incl. Sportstourer - ab Facelift 2024	85, 110	215/35R19	NoD T85	A12 A14 A19 A58 Car F23 Flh NoE NoP V19 S01
	85, 110	225/35R19	T84 T88	
	85, 110	235/35R19	A01 G01 K1a K2b K3a K5d K8h	
	85, 110	245/30R19	A01 K2b K8h R03 T89	
Seat Leon / Cupra Leon KL e9*2007/46* 3167*00-27 - incl. Sportstourer	66-110	215/35R19	NoD T85	A07 A12 A14 A19 A58 Car F23 Flh KOV NoE NoP V19 S01
	66-110	225/35R19	T84 T88	
	66-110	235/35R19	A01 G01 K1a K2b K3a K5d K8h	
	66-110	245/30R19	A01 K2b K8h R03 T89	
Seat Leon / Cupra Leon KL e9*2007/46* 3167*00-27 - incl. Sportstourer	110	235/35R19	A01 K1a K3a K5d R09 T87 T91	A07 A12 A14 A19 A57 Car F24 Flh KOV NoE NoP V00 V19 S01
	110 ,140	225/35R19	T84 T88	
	110, 140	235/35R19	A01 G01 K1a K3a K5d T87 T91	
	140	245/30R19	A01 K2b R03 T89	
Seat Leon Cupra 5F e9*2007/46*0094*..	195-221	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A57 Car F24 Flh S02
	195-221	235/35R19	A01 K1a K2b K6j	
	195-221	235/35R19	A01 K1v K2h K6j	
Seat Leon PHEV KL e9*2007/46* 3167*00-27 - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer	110	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A58 Car F24 Flh KOV V19 S01
	110	235/35R19	A01 G01 K1a K3a K5d	
	110	245/30R19	A01 K2b R03 T89	
Seat Leon PHEV KL e9*2007/46*3167*28-.. - Plug-in Hybrid - incl. Sportstourer - ab Facelift 2024	110	225/35R19	T88	A12 A14 A19 A58 Car F24 Flh V19 S01
	110	235/35R19	A01 G01 K1a K3a K5d T91	
	110	245/30R19	A01 K2b R03 T89	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 9 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*..	81-135	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A56 Car F24 KMV S02
	81-135	225/40R19		
Seat Leon X-Perience 5F e9*2007/46*0094*..	81-92	225/35R19	T84 T88	A07 A12 A14 A19 A58 Car F23 KMV S02
	81-92	225/40R19		
Skoda Enyaq 50 / 60 NY e8*2007/46*0416*.. - incl. Coupé - Elektro	70	235/55R19	A32 138	A07 A14 A19 A58 V19 S02
	70	245/50R19	A32 138	
	70	255/50R19	A32 138	
Skoda Karoq NU e8*2007/46*0272*.. - Frontantrieb - ohne Radhaus- Verbreiterungen	81-110	225/40R19		A07 A12 A14 A19 A58 F23 KOV V19 S01
	81-110	225/45R19	A01 G01	
	81-110	235/40R19	A01 K1a K1b	
	81-110	245/35R19	A01 K1c	
	81-110	245/40R19	A01 K1c	
Skoda Karoq 4x4 NU e8*2007/46*0272*.. - ohne Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	225/40R19		A07 A12 A14 A19 A56 F24 KOV S01
	110, 140	225/45R19		
	110, 140	235/40R19	A01 K1a K1b	
	110, 140	245/40R19	A01 K1c K2b	
Skoda Karoq Scout NU e8*2007/46*0272*.. - Frontantrieb - mit Radhaus- Verbreiterungen	85, 110	225/40R19		A07 A12 A14 A19 A58 F23 KMV V19 S01
	85, 110	225/45R19	A01 G01	
	85, 110	235/40R19		
	85, 110	245/35R19		
	85, 110	245/40R19		
Skoda Karoq Scout 4x4 NU e8*2007/46*0272*.. - mit Radhaus- Verbreiterungen	110, 140	225/40R19		A07 A12 A14 A19 A56 F24 KMV S01
	110, 140	225/45R19		
	110, 140	235/40R19		
	110, 140	245/40R19		
Skoda Octavia (II) 1Z e11*2001/116*0230*.. e11*2007/46*0012*..	55-147	225/35R19	A58 K1a T88	A01 A07 A12 A14 A19 Car Lim Npf S02
	55-147	235/35R19	G01 K1a T88 T91	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13	63-110	215/35R19		A07 A12 A14 A19 A58 Car F23 Lim Npf V19 S02
	63-110	225/35R19	T88	
	63-110	235/35R19	A01 G01	
	63-110	245/30R19	A01 K1a K1b K2b	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 10 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19; e11*2007/46* 0244*00-13	132-169	215/35R19	A58 T85	A07 A12 A14 A19 Car F24 Lim Npf V00 V19 S02
	132-169	245/30R19	A01 A58 K1a K1b K2b	
	77-169	225/35R19	A57 T88	
	77-169	235/35R19	A01 A57 G01	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-..; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	63-110	215/35R19	T85	A07 A12 A14 A19 A58 Car F23 Lim Npf V19 S02
	63-110	225/35R19	A01 K2b T84 T88	
	63-110	235/35R19	A01 G01 K2b K8g	
	63-110	245/30R19	A01 K1a K1b K2a K2b K8k	
Skoda Octavia (III) 5E e11*2007/46* 0243*20-26; e11*2007/46* 0244*14-..; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	81-140	215/35R19	R37 T85	A07 A12 A14 A19 A57 Car F24 Lim Npf V00 V19 S02
	81-180	225/35R19	A01 K2b K6g K8e T84 T88	
	81-180	235/35R19	A01 G01 K2a K2b K6h K6i K8m T87 T91	
	81-180	245/30R19	A01 K1a K1b K2c K6h K6i K8m T89	
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*..	81-110	225/35R19	T84 T88	A07 A12 A14 A19 A58 Car F23 KOV Lim NoE NoP V19 S01
	81-110	225/40R19		
	81-110	245/35R19	R03	
Skoda Octavia (IV) NX e8*2007/46*0355*..	110-195	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A57 Car F24 KOV Lim Mph NoE V00 V19 S01
	110-195	225/40R19		
	110-195	245/35R19	R03	
Skoda Octavia Scout (II) 1Z e11*2001/116* 0230*21-..; e11*2007/46*0012*..	103-118	225/40R19	T93	A07 A12 A14 A19 A56 Car KMV S02
	103-118	235/35R19	A01 K1c T91	
	103-118	245/35R19	A01 K1c K56 T93	
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*00-19	81-135	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A56 Car F24 S02
	81-135	225/40R19		
Skoda Octavia Scout (III) 5E e11*2007/46* 0243*21-26; e8*2007/46*0318*.. ab Facelift 2017	110-140	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A56 Car F24 S02
	110-140	225/40R19		

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 11 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Skoda Octavia Scout (IV) NX e8*2007/46*0355*..	85, 110	225/35R19	T84 T88	A07 A12 A14
	85, 110	225/40R19		A19 A58 Car
	85, 110	245/35R19	R03	F23 KMV NoE NoP V19 S01
Skoda Octavia Scout 4x4 (IV) NX e8*2007/46*0355*..	110	225/35R19	T88	A07 A12 A14
	110, 147	225/40R19		A19 A56 Car F24 KMV NoE NoP S01
Skoda Superb (II) 3T e11*2001/116* 0326*15-31; e11*2007/46* 0014*07-21	77-147	225/35R19	T88	A07 A12 A14
	77-191	235/35R19	A01 G01 K1a K2b K56 T87 T91	A19 Car Lim S02
Skoda Superb (III) 3T e11*2001/116* 0326*32-45; e11*2007/46* 0014*22-..; e8*2007/46*0317*.. - incl. Scout	88-206	225/40R19	T89 T93	A07 A12 A14
	88-206	235/35R19	T87 T91	A19 A57 Car
	88-206	235/40R19		Lim NoP V00
	88-206	245/35R19	T89 T93	V19 S01
Skoda Superb (IV) NZ e8*2018/858*00106*..	110-195	225/40R19		A12 A14 A19
	110-195	235/40R19		A57 Car KOV
	110-195	245/35R19		NoP V00 V19 S01
Skoda Superb (IV) PHEV NZ e8*2018/858*00106*.. - Plug-in Hybrid	110	225/40R19	T93	A12 A14 A19
	110	235/40R19		A58 Car KOV
	110	245/35R19	T93	V19 S01
Skoda Superb iV (III) 3T e8*2007/46*0317*.. - Plug-in Hybrid	115	225/40R19	T93	A07 A12 A14
	115	235/35R19	T91	A19 A58 Car
	115	235/40R19		Lim V19 S01
	115	245/35R19	T93	
Skoda Yeti 5L e11*2007/46*0010*.. e11*2007/46*0034*..	77-125	225/40R19	T89 T93	A07 A12 A14
	77-125	235/35R19	T87 T91	A19 A57 S02
	77-125	245/35R19	A01 K1b T89 T93	
VW Beetle, -/Cabrio (II) 16 e1*2007/46*0539*..	77-162	225/40R19		A07 A12 A14
	77-162	235/35R19		A19 A58 Cbo
	77-162	235/40R19		Flh S02
	77-162	245/35R19		
VW Caddy (V) SK e13*2018/858* 00002*..	55-90	225/40R19	A01 K2b T89 T93 138	A07 A12 A14
	55-90	225/40R19	K2h T89 T93 138	A19 A58 A60 Car S01

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 12 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Caddy (V) SKN e13*2018/858* 00003*..	55-90 55-90	225/40R19 225/40R19	A01 K2b T93 138 K2h T93 138	A07 A12 A14 A19 A58 A60 Car S01
VW E-Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*10-.. - incl. Facelift 2017	85, 100 85, 100	225/35R19 235/35R19	T88 A01 G01 K1a K2b K3c	A07 A12 A14 A19 A58 F24 S02
VW E-Golf (VII) AU e1*2007/46*0623*10-.. - incl. Facelift 2017	85, 100 85, 100	225/35R19 235/35R19	T88 A01 G01 K1a K2b K3c K8g	A07 A12 A14 A19 A58 F23 S02
VW EOS 1F e1*2001/116*0349*.. - incl. Facelift 2011	85-184 85-191	225/35R19 235/35R19	T84 T88 T87 T91	A07 A12 A14 A19 A58 Cbo S02
VW Golf (V) 1K e1*2001/116* 0242*00-24	55-125 55-184 55-184	215/35R19 225/35R19 235/35R19	K1c R37 T85 K1c T84 T88 G01 K1c K2b K46 K56 T87 T91	A01 A07 A12 A14 A19 S02
VW Golf (V) Variant 1KM e1*2001/116* 0328*00-14	59-110 59-147 59-147	215/35R19 225/35R19 235/35R19	K1a K2b K56 T85 K1c K27 K2b K44 K46 K56 T84 T88 G01 K1c K27 K2c K41 K44 K46 K56	A01 A07 A12 A14 A19 A58 Car S02
VW Golf (VI) 1K e1*2001/116 *0242*25-...; e1*2007/46*0490*.. - Fließheck/Cabrio	59-118 59-173 59-173 59-173	215/35R19 225/35R19 235/35R19 245/30R19	T85 A01 K1a K2b T84 T88 A01 G03 K1c K2b K3a K6g K8d T87 T91 A01 K1c K2c K3a K6h K8i	A07 A12 A14 A19 S02
VW Golf (VI) R 1K e1*2001/116 *0242*33-.. - Fließheck/Cabrio	188-199 188-199 188-199	225/35R19 235/35R19 245/30R19	T88 A01 K1c K2b K3a K6g K8d T87 T91 A01 K1c K2c K3a K6h K8i	A07 A12 A14 A19 S02
VW Golf (VI) Variant 1KM e1*2001/116*0328*...; e1*2007/46* 0492*00-05	59-118 59-118 59-118	215/35R19 225/35R19 235/35R19	T85 A01 K1a K2b K6g T84 T88 A01 G01 K1c K2b K3a K6h K8d T87 T91	A07 A12 A14 A19 Car S02

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 13 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*.. e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46* 0490*05-.. e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-169	215/35R19	T85	A07 A12 A14 A19 A57 Car F24 Flh KOV NoE S02
	63-213	225/35R19	T84 T88	
	63-213	235/35R19	A01 G90 K1a K2b K3c	
VW Golf (VII) /-Variant AU, AUV, 1K, 1KM e1*2007/46*0623*.. e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46* 0490*05-.. e1*2007/46*0492*06-.. - incl. Facelift 2017	63-110	215/35R19	T85	A07 A12 A14 A19 A58 Car F23 Flh KOV NoE S02
	63-110	225/35R19	T84	
	63-110	235/35R19	A01 G90 K1a K2b K3c K8g	
VW Golf (VII) Alltrack AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017	81-135	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A56 Car F24 KMV S02
	81-135	225/40R19		
VW Golf (VII) GTE Hybrid AU e1*2007/46*0623*11-.. - incl. Facelift 2017	110	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A58 F24 S02
	110	235/35R19	A01 G01 K1a K2b K3c	
VW Golf (VII) R AU e1*2007/46*0623*.. - incl. Facelift 2017	206-228	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A56 F24 S02
	206-228	235/35R19	A01 K1a K2b K3c	
VW Golf (VII) R Variant AUV e1*2007/46*0627*.. - incl. Facelift 2017	213-228	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A56 Car F24 S02
	213-228	235/35R19	A01 K1a K2b K3c	
VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*.. e1*2007/46*2180*.. - incl. Facelift 2024	110	215/35R19	A58 NoD T85	A07 A12 A14 A19 A57 Car F24 Flh KOV NoE NoP S01
	110, 140	225/35R19	T84 T88	
VW Golf (VIII) /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*.. e1*2007/46*2180*.. - incl. Facelift 2024	66-96	215/35R19	NoD T85	A07 A12 A14 A19 A58 Car F23 Flh KOV NoE NoP S01
	66-96	225/35R19	A01 K2b T84 T88	
VW Golf (VIII) GTD CD e1*2007/46*2014*.. - incl. Facelift 2024	147	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A58 F24 Flh NoE NoP V19 S01
	147	235/35R19	A01 G90 K1a K2b K5c	
	147	235/35R19	A01 K1v K2h K5c R09	
	147	245/30R19	A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h T89	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 14 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Golf (VIII) GTE CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid - incl. Facelift 2024	110, 130	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A58 F24 Flh KOV S01
VW Golf (VIII) GTI CD e1*2007/46*2014*.. - incl. Facelift 2024	180, 195	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A58 F24 Flh NoE NoP V19 S01
	180, 195	235/35R19	A01 G90 K1a K2b K5c	
	180, 195	235/35R19	A01 K1v K2h K5c R09	
	180, 195	245/30R19	A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h T89	
VW Golf (VIII) GTI Clubsport CD e1*2007/46*2014*.. - incl. Facelift 2024	221	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A58 F24 Flh NoP V19 S01
	221	235/35R19	A01 K5c T87 T91	
	221	245/30R19	A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h T89	
VW Golf (VIII) PHEV CD e1*2007/46*2014*.. - Plug-in Hybrid - incl. Facelift 2024	110	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 A58 F24 Flh KOV S01
VW Golf (VIII) R /-Variant CD, CDV e1*2007/46*2014*.. e1*2007/46*2180*.. - incl. Facelift 2024	235, 245	225/35R19	M+S T88	A07 A12 A14 A19 A56 Car F24 Flh NoP S01
	235, 245	225/35R19	R37 T88	
	235, 245	235/35R19	A01 K5c T91	
	235, 245	245/30R19	A01 K1c K2b K4i K5c K6i K8h T89	
VW Golf Plus 1KP e1*2001/116*0304*.. e1*2007/46*0491*..	55-125	225/35R19	A01 K1a K1b K27 K2b K56 T84 T88	A07 A12 A14 A19 A58 S02
	55-125	235/35R19	A01 G01 K1c K27 K2b K44 K56 T87 T91	
	55-85	215/35R19	T85	
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46*0492*08-.. - incl. Facelift 2017	63-85	215/35R19	T85	A07 A12 A14 A19 A58 F23 S02
	63-85	225/35R19	T84	
	63-85	235/35R19	A01 G01 K1a K2b K3c K8g	
VW Golf Sportsvan AUV, 1KM e1*2007/46*0627*.. e1*2007/46*0492*08-.. - incl. Facelift 2017	63-110	215/35R19	T85	A07 A12 A14 A19 A58 F24 S02
	63-110	225/35R19	T84 T88	
	63-110	235/35R19	A01 G01 K1a K2b K3c	
VW ID.3 Pure, Pro, Pro Perf. E1 e1*2007/46*2033*17-.. - Elektro	70	215/50R19	K1c R70	A01 A12 A14 A19 A58 Flh KOV S02
	70	225/45R19	K1a	
	70	235/45R19	K1c	

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 15 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW ID.3 Pure, Pro, ProS E1 e1*2007/46* 2033*00-15 - Elektro	70	215/50R19	K1c R70	A01 A07 A12
	70	225/45R19	K1a	A14 A19 A58
	70	235/45R19	K1c	Flh S02
VW Jetta 1KM e1*2001/116*0328*..	66-110	215/35R19	K1a K56 T85	A01 A07 A12
	66-147	225/35R19	K1c K27 K44 K46 K56 T84 T88	A14 A19 A58
	66-147	235/35R19	G01 K1c K27 K41 K44 K46 K56	K2b Sth S02
VW Jetta (VI) 16, 16H e1*2007/46*0539*..; e1*2007/46*0584*..	77 - 155	215/35R19	K1a K1b K2b T85	A01 A07 A12
	77 - 155	225/35R19	K1c K2b K3a K6g K8e T88	A14 A19 A58
	77 - 155	235/35R19	G01 K1c K2b K3a K6g K8e	Sth S02
VW Passat (IX) Variant CJ e1*2018/858*00366*..	90-195	225/40R19	T89 T93	A12 A14 A19
	90-195	235/40R19		A57 Car KOV
	90-195	245/35R19	T89 T93	NoP V00 V19 S01
VW Passat (IX) Variant PHEV CJ e1*2018/858*00366*.. - Plug-in Hybrid	110, 130	225/40R19	T93	A12 A14 A19
	110, 130	235/40R19		A58 Car KOV
	110, 130	245/35R19	T93	V19 S01
VW Passat (VI) 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	225/35R19	T88	A07 A12 A14
	75-147	235/35R19	A01 K1a K46 K56 T87 T88 T91	A19 Lim S02
VW Passat (VI) 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	235/35R19	A01 K1a K46 K56 T87 T88 T91	A07 A12 A14 A19 Lim S02
VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	75-147	225/35R19	T88	A07 A12 A14
	75-147	235/35R19	A01 K1a K2b T87 T88 T91	A19 Car S02
VW Passat (VI) Variant 3C e1*2001/116* 0307*00-23	184	235/35R19	A01 K1a K2b T91	A07 A12 A14 A19 Car S02
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - ab Modell 2011	77-155	225/35R19	T88	A07 A12 A14
	77-155	235/35R19	A01 K1a K2b T87 T91	A19 Car Lim
	77-155	245/30R19	A01 K1a K2b K4i K6g T89	VoA S02

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 16 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Passat (VII) 3C, 3c e1*2001/116* 0307*24-36; e1*2007/46* 0502*00-10, 0547*00-03 - mit Radhaus- Verbreiterungen - ab Modell 2011	77-155	225/35R19	T88	A07 A12 A14 A19 Car KMV Lim VoA S02
	77-155	235/35R19	T87 T91	
	77-155	245/30R19	A01 K4i K6g T89	
VW Passat (VIII) 3C e1*2001/116* 0307*37-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) - incl. Facelift 2019	88-206	225/40R19	T89 T93	A07 A12 A14 A19 A57 Car Lim NoP V00 V19 VoA S01
	88-206	235/35R19	T87 T91	
	88-206	235/40R19		
	88-206	245/35R19	T89 T93	
VW Passat (VIII) GTE 3C e1*2001/116* 0307*41-.. - Limousine / Variant ab MJ 2015 (B8/3G) - Plug-In Hybrid - incl. Facelift 2019	115	225/40R19	T89 T93	A07 A12 A14 A19 A58 Car Lim V19 VoA S01
	115	235/35R19	T91	
	115	235/40R19		
	115	245/35R19	T89 T93	
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-10; e1*2007/46* 0487*00-01	81-155	225/45R19		A07 A12 A14 A19 A57 S01
	81-155	235/45R19		
	81-155	245/40R19		
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*00-23; e1*2007/46* 0487*00-14 - incl. Facelift 2011 - mit Radhaus- Verbreiterungen	81-155	225/45R19		A07 A12 A14 A19 A57 KMV S01
	81-155	235/45R19		
	81-155	245/40R19		
VW Tiguan (I) 5N e1*2001/116* 0450*11-23; e1*2007/46* 0487*02-14 - ab Facelift 2011	81-155	225/45R19		A07 A12 A14 A19 A57 S01
	81-155	235/45R19		
	81-155	245/40R19		

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr.55020622 (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
 Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
 CMS Automotive Trading GmbH

Seite 17 von 26

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
VW Touran (I) 1T, 1t e1*2001/116* 0211*23-35; e1*2007/46* 0357*02-13, 0506*.. ab MJ 2011	77-125	225/35R19	K1a K2b T88 X77	A01 A07 A12 A14 A19 A58 Npf S02
VW Touran (II) 1T e1*2001/116* 0211*36-..; e1*2007/46*0357*14-.. ab MJ 2016	81-140	225/40R19	K1a T89 T93	A01 A07 A12
	81-140	235/35R19	K1a K2b K6g T87 T91	A14 A19 A58
	81-140	235/40R19	K1a K2b K6g	V19 S01
	81-140	245/35R19	K1c K2b K3c K6h T89 T93	
VW T-ROC A1 e13*2007/46*1845*..	81-140	225/40R19		A07 A12 A14
	81-140	235/40R19		A19 A57 Flh S01
VW T-ROC Cabriolet A1 e13*2007/46*1845*..	81-110	225/40R19		A07 A12 A14
	81-110	235/40R19		A19 A58 Cbo S01
VW T-ROC R A1 e13*2007/46*1845*..	221	225/40R19		A07 A12 A14
	221	235/40R19		A19 A56 Flh S01

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (4. Ausfertigung)
Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 18 von 26

Fahrzeughöchst- geschwindigkeit	Tragfähigkeit (%)		
	Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Betrifft Räder ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858):
Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Spezielle Auflagen und Hinweise

138 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1380 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüflingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die in der Tabelle "Befestigungsmittel" (Seite 1) aufgeführten Serien-Radschrauben /-Radmuttern oder Zubehör-Schrauben/-Muttern, die den Serienbefestigungsmitteln im Aufbau entsprechen, verwendet werden.

A11 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an den laut Betriebsanleitung/Handbuch dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 19 von 26

A13 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 15 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A14 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremsattel zu achten.

A19 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A32 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.

A33 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Vorderachse verwendet werden.

A56 Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A57 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A60 Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit verlängerter Karosserie.

A90 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 9 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

A91 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

AV9 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	235/35R19	225/35R19
Nr. 2	255/30R19	225/35R19
Nr. 3	265/30R19	235/35R19

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

BW1 Aufgrund fehlender Freigängigkeit zur Bremsanlage sind die Räder nicht zulässig an Fahrzeugen mit Bremsscheibendurchmesser 374 mm an Achse1.

Car Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, ...).

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 20 von 26

Cbo Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Cabrio-Limousine, Roadster.

Cpe Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Coupé.

F23 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.

F24 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).

F1h Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G03 Weicht der Abrollumfang dieser Reifengröße von den Abrollumfängen der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ab, ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G90 Ist 19 Zoll keine Serien-Bereifung (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

K17 An Achse 1 ist durch Umlegen der Befestigungslaschen am Radlauf eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1v Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 1 im Bereich 30° vor Radmitte (wheel cover, flaps, ...).

K27 An Achse 1 ist durch Nacharbeit der Befestigung des Kunststoffinnenkotflügels an der Bördelkante eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/Reifenkombination herzustellen.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 21 von 26

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2c Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2h Die Rad-/Reifenkombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen mit serienmäßigen Zusatzradabdeckungen an Achse 2 im Bereich 50° hinter Radmitte (wheel cover, flaps, ...).

K3a An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm hinter Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3b An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (über Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K3c An Achse 1 sind die Schrauben zur Befestigung der Radhausinnenverkleidung an den Radhausausschnittkanten (100 mm vor Radmitte) zu entfernen und die Befestigungslasche vollständig nach oben zu biegen. Die Radhausinnenverkleidungen sind anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K44 An Achse 2 ist durch Aufweiten der Kotflügel bzw. inneren Seitenteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K46 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausinnenkotflügel, Kunststoffeinsätze bzw. deren Befestigungsteile eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K4g An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung am Übergang von der Radhausausschnittkante zur Heckschürze auszuschneiden bzw. um 10 mm zu kürzen.

K4h An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung am Übergang von der Radhausausschnittkante zur Heckschürze auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen.

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5c An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 22 von 26

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5u An Achse 1 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Zusatzradabdeckungen auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des Radlaufes folgend zu kürzen.

K5x An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig auszuschneiden bzw. vollständig zu kürzen.

K6g An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 5 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen.

K6h An Achse 2 ist die Befestigungslasche der Heckschürze am Übergang zur Radhausausschnittkante um 10 mm zu kürzen oder um das gleiche Maß nach hinten/oben zu biegen. Die Befestigungsschraube ist soweit wie möglich nach hinten zu versetzen.

K6i An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Heckschürze auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des umgelegten Radlaufes folgend zu kürzen.

K6j An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten am Übergang zur Heckschürze vollständig umzulegen.

K8d An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8e An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8g An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K8i An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8k An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 400 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8m An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K9v An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Zusatzradabdeckungen auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des Radlaufes folgend zu kürzen.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

Lim Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung (Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreigipfligen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol).

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 23 von 26

MpH Auch zulässig für Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug; HEV), incl. Plug-in Hybrid Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

NBF Nicht für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

NoD Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Dieselmotor.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

NoP Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).

Npf Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig für Fahrzeugausführungen Fun, Cross, Scout, usw. (Fahrzeugvarianten mit Radlaufverbreiterungen).

R03 Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.

R09 Diese Reifengröße ist nur zulässig, wenn sie bereits als Serienbereifung freigegeben ist (Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier).

R37 Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.

R70 Für das Fahrzeug ist die Reifengröße auf der im Gutachten genannten Radgröße durch den Reifenhersteller zu bestätigen. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

R92 Diese Rad-Reifen-Kombination(en) ist/sind nur zulässig bei Fahrzeugen mit serienmäßiger Reifengröße 235/45R18 oder 235/40R19 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

S01 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S02 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S03 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.

S04 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S04 (siehe Seite 1) verwendet werden.

SeF Die Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig für Fahrzeugausführung Seat Altea Freetrack (Typ 5P, 5PN)

Sth Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Stufenheck.

T00 Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T84 Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (4. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 24 von 26

T85 Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T87 Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T88 Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T89 Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T91 Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4, ...).

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (4. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 25 von 26

V19 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	215/35R19	245/30R19, 255/30R19
Nr. 2	225/35R19	245/30R19, 255/30R19, 265/30R19, 305/25R19
Nr. 3	225/40R19	245/35R19, 255/35R19
Nr. 4	225/45R19	245/40R19, 255/40R19
Nr. 5	225/55R19	275/45R19
Nr. 6	235/35R19	255/30R19, 265/30R19, 275/30R19, 315/25R19
Nr. 7	235/40R19	265/35R19, 275/35R19
Nr. 8	235/45R19	255/40R19, 265/40R19
Nr. 9	235/50R19	255/45R19, 265/45R19
Nr. 10	235/55R19	255/50R19, 285/45R19, 295/45R19
Nr. 11	235/60R19	255/55R19
Nr. 12	245/30R19	305/25R19
Nr. 13	245/35R19	255/35R19, 275/30R19, 285/30R19
Nr. 14	245/40R19	275/35R19, 285/35R19
Nr. 15	245/45R19	275/40R19
Nr. 16	245/50R19	275/45R19
Nr. 17	255/30R19	305/25R19, 315/25R19
Nr. 18	255/35R19	285/30R19, 295/30R19, 305/30R19
Nr. 19	255/40R19	285/35R19, 295/35R19
Nr. 20	255/45R19	285/40R19
Nr. 21	255/50R19	275/45R19, 285/45R19, 295/45R19
Nr. 22	255/55R19	275/50R19
Nr. 23	265/30R19	305/25R19, 315/25R19
Nr. 24	265/35R19	295/30R19, 305/30R19
Nr. 25	265/40R19	295/35R19
Nr. 26	265/45R19	295/40R19
Nr. 27	265/50R19	295/45R19
Nr. 28	275/30R19	315/25R19

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

VoA Nicht für Fahrzeugausführung VW Passat Alltrack (Typ 3C, 3c).

X27 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4B, 4F, 4F1) mit serienmäßigen Reifengrößen 215/65R16, 215/55R17, 225/55R17 oder 245/45R18 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

X77 Rad-/Reifenkombination nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit 3. Sitzreihe.

X88 Diese Rad- / Reifenkombination ist nicht zulässig an Fahrzeugen mit 18 Zoll Serienradgröße (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Y16 Diese Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Automatikgetriebe oder elektrohydraulischem Direktschaltgetriebe.

Y85 Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für 5-türige Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck).

Anlage 4 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (4. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 26 von 26

Z18 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 18-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Z20 Diese Rad-Reifen-Kombinationen sind zulässig bei Fahrzeugen mit 20-Zoll-Serien-Reifengrößen (u.a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 24. Februar 2025 in Lamsheim statt.

Prüfresultat

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 26 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Dezember 2021.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typprüfungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 24. Februar 2025



Kocher

00442240.DOCX

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr.55020622 (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
 Hersteller CMS Automotive Trading GmbH

Seite 1 von 16

Auftraggeber CMS Automotive Trading GmbH
 SAP Allee 2 / Gewerbepark
 68789 St.Leon-Rot
 49 02 0112205

Prüfgegenstand PKW-Sonderrad
 Modell C33
 Typ C33 809
 Radgröße 8.0Jx19H2
 Zentrierart Mittenzentrierung

Ausführung	Kennzeichnung Rad/ Zentrierring	Lochzahl/ Lochkreis- (mm)/ Mittenloch-ø (mm)	Einpress- tiefe (mm)	Rad- last (kg)	Abrollumfang (mm)
C33 809 45 91S	1399/06 CMS / ohne Ring	5/112/66,6	44,9	690	2300

Kennzeichnungen

KBA-Nummer 54207
 Herstellerzeichen CMS
 Radtyp und Ausführung C33 809 (s.o.)
 Radgröße 8.0Jx19H2
 Einpresstiefe ET.. (s.o.)
 Herstelldatum Monat und Jahr

Befestigungsmittel

Nr.	Art der Befestigungsmittel	Bund	Anzugsmoment (Nm)	Schaftlänge (mm)	Artikel-Nr.
S01	Serienschraube M14x1,5	Kugel Ø26mm	120	27,5	Serie
S02	Schraube M14x1,5	Kugel Ø26mm	130	28	Z92OR
S03	Schraube M14x1,5	Kugel Ø26mm	150	28	Z92OR

Prüfungen

Entsprechend den Kriterien des VdTÜV Merkblattes 751 (in der jeweils gültigen Fassung) wurden an den im Verwendungsbereich aufgeführten Fahrzeugen Anbau-, Freigängigkeits- und Handlingsprüfungen durchgeführt.

Verwendungsbereich

Hersteller Audi
 Mercedes-Benz

Spurverbreiterung innerhalb 2%

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A4	88-195	225/40R19	R37 T89 T93	A07 A12 A14 A19 A57 Car Lim S01
B8, B81	88-195	235/35R19	R37 T87 T91	
e1*2001/116*	88-200	225/40R19	M+S T89 T93	
0430*00-41;	88-200	235/35R19	M+S T87 T91	
e13*2007/46*1084*.. (FIN: WAUZZZ8K...)	88-200	245/35R19	T89 T93	

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr.55020622 (3. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 2 von 16

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
Audi A6 / A6 Avant 4G, 4G1 e1*2007/46*0436*.. e13*2007/46*1147*.. - incl. Facelift 2014	100-245	235/45R19	T95 T99 138	A07 A12 A14 A19 A57 B90 Car Lim NA1 S01
	100-245	245/40R19	T94 T98 138	
Audi A6 / A6 Avant F2 e1*2007/46*1801*..	100-250	225/45R19	A91 T96 138	A07 A14 A19 A57 Car KOV L06 Lim NoP S01
	100-250	235/45R19	A12 T95 T99 138	
	100-250	235/50R19	A12 138	
	100-250	245/45R19	A12 138	
	100-250	255/45R19	A12 138	
Audi S4 B8, B81 e1*2001/116*0430*.. e13*2007/46*1084*.. (FIN: WAUZZZ8K...)	245	235/35R19	M+S T91	A07 A12 A14 A19 Car Lim S01
	245	245/35R19	T93	
Audi S6 / S6 Avant F2 e1*2007/46*1801*..	253,257	245/45R19	M+S 138	A07 A12 A14 A19 A56 BnK Car KOV L06 Lim NoP S01
	253,257	255/45R19	M+S 138	
A-Klasse 169 e1*2001/116*0288*..	60-142	215/35R19	K14 K1c K2b K41 K42 K56 T85	A01 A12 A14 A19 S02
A-Klasse 176, 245G e1*2007/46*0928*.. e1*2001/116* 0470*04-..	66, 80	215/35R19	T85 Y18	A12 A14 A19 A57 Flh V00 V19 S02
	66-160	225/35R19	A01 K2b T88	
	66-160	235/35R19	A01 G86 K1a K2b K5d T87 T91	
	66-160	245/30R19	A01 K1c K2b K5d T89	
	75,90,115	215/35R19	NoD T85	
A-Klasse F2A e1*2007/46*1829*..	70-140	225/35R19	K5d T84 T88	A01 A12 A14 A19 A58 F23 Lim NoP Y85 S02
	70-140	225/40R19	K5d K7a	
	70-140	235/35R19	K1a K5d K6f K7i T87 T91	
A-Klasse F2A e1*2007/46*1829*..	110-165	225/35R19	K5d T88	A01 A12 A14 A19 A57 F24 Lim NoP Y85 S02
	110-165	225/40R19	K5d K7a	
	110-165	235/35R19	K1a K5d K7i T91	
A-Klasse A 250e F2A e1*2007/46*1829*07-.. - Plug-in Hybrid	118, 120	225/40R19	K5d K7a	A01 A12 A14 A19 A58 F23 Lim Y85 S02
	118, 120	235/35R19	K1a K5d K6f K7i T91	
AMG A 45 4Matic 176, 245G, -/AMG e1*2007/46*0928*.. e1*2007/46*1163*.. e1*2007/46*1207*.. e1*2001/116* 0470*04-..	265, 280	235/35R19	T91	A12 A14 A19 A56 Flh S02
	265, 280	245/30R19	A01 K1a K1b T89	

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr.55020622 (3. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 3 von 16

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
AMG A 45, 45s	285, 310	225/40R19	M+S T93	A12 A14 A19
F2A	285, 310	235/35R19	M+S T91	A56 Y85 S02
e1*2007/46*1829*..	285, 310	245/35R19	M+S T93	
AMG CLA 35	225	225/40R19	M+S	A12 A14 A19
F2CLA	225	235/35R19	A01 K5d T91	A56 Lim S02
e1*2007/46*1912*..	225	245/35R19	A01 K4i K5d K6f K7a K9v	
AMG CLA 35 Shooting	225	225/40R19	M+S	A12 A14 A19
Brake	225	235/35R19	A01 K5d T91	A56 Car S02
F2CLA	225	245/35R19	A01 K4i K5d K6f K7a K9v	
e1*2007/46*1912*..				
AMG GLA 35	225	235/50R19		A12 A14 A19
F2B	225	245/45R19		A56 S02
e1*2007/46*1909*..	225	255/45R19		
AMG GLA 45, 45s	285, 310	235/50R19		A12 A14 A19
F2B	285, 310	245/45R19		A56 S02
e1*2007/46*1909*07-..	285, 310	255/45R19		
AMG GLB 35	225	235/50R19	138	A12 A14 A19
F2B	225	245/45R19	138	A56 S02
e1*2007/46*1909*..	225	255/45R19	138	
B-Klasse	70-142	215/35R19	T85	A12 A14 A19
245	70-142	225/35R19	A01 G46 K41 K42 T84 T88	S02
e1*2001/116*0314*..				
B-Klasse	66, 80	215/35R19	A58 K2b T85	A01 A12 A14
246, 245G	66-155	225/35R19	A57 K2b T88	A19 NoE S02
e1*2007/46*0751*..;	66-155	235/35R19	A57 G01 K1a K1b K2b T87 T91	
e1*2001/116*	75,90,115	215/35R19	A58 K2b NoD T85	
0470*04-..				
- incl. Facelift 2014				
B-Klasse	70-165	225/35R19	T88	A12 A14 A19
F2B	70-165	225/40R19	A01 K5b K7a	A57 F24 NoP
e1*2007/46*1909*..	70-165	235/35R19	A01 K1a K2b K5d K6f K7i T87 T91	S02
B-Klasse	70-140	225/35R19	K4i K6f T88	A01 A12 A14
F2B	70-140	225/40R19	K4i K5b K6f K7a	A19 A58 F23
e1*2007/46*1909*..	70-140	235/35R19	K1a K2b K4i K5d K6f K7i K8h T87 T91	NoP S02
B-Klasse B 250e	118, 120	225/40R19	K4i K5b K6f K7a	A01 A12 A14
F2B	118, 120	235/35R19	K1a K2b K4i K5d K6f K7i K8h T91	A19 A58 F23
e1*2007/46*1909*05-..				S02
- Plug-in Hybrid				
B-Klasse electric drive	65 (132)	225/40R19		A12 A14 A19
245G	65 (132)	235/35R19	T91	A58 F1h KMV
e1*2001/116*0470*..				S02
(28kWh-Batterie)				

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr.55020622 (3. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 4 von 16

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
C 63 AMG 204, 204K, -/AMG e1*2001/116* 0431*00-32, 0457*00-25, 0463*00-12, 0464*00-13, - Limousine/Coupe - T-Modell - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...)	336-373	235/35R19	M+S T91	A12 A14 A19 Car Cpe Lim S02
C-Klasse 204 e1*2001/116* 0431*29-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	85-190	225/40R19	T89 T93 138	A12 A14 A19
	85-190	235/35R19	T91 138	A58 Lim NoP
	85-190	245/35R19	T89 T93 138	V19 S02
C-Klasse 204 e1*2001/116*0431*.. - Limousine/Coupe - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...)	115-225	225/35R19	Cpe T88	A12 A14 A19 V19 S02
	88-215	225/35R19	Lim T88	
	88-225	235/35R19	A01 Cpe G01 Lim T87 T91	
	88-225	245/30R19	A01 Cpe K1a K1b K2b K41 K42 K56 Lim T89	
C-Klasse R2CW e1*2018/858*00016*..	120-195	225/40R19	A32 T89 T93 138	A14 A19 A57 L05 Lim NoE NoP V19 S03
	120-195	245/35R19	A12 R03 T89 T93 138	
C-Klasse 4matic 204 e1*2001/116* 0431*29-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	125-245	225/40R19		A12 A14 A19
	125-245	235/35R19		A56 Lim NoP
	125-245	245/35R19	R03	V19 S02
C-Klasse 4matic PHEV 204 e1*2001/116* 0431*53-.. - Plug-in Hybrid (FIN: W..205...)	155	225/40R19	R02 138	A12 A14 A19 A56 Lim V19 S02
	155	225/40R19	M+S R03 T93 138	
	155	245/35R19	R03 T93 138	
C-Klasse All-Terrain R2CS e1*2018/858*00017*..	147, 150	225/45R19	T92 T96 138	A12 A14 A19 A56 Car KMV L05 NoE NoP S03
C-Klasse Coupé / Cabrio 204 e1*2001/116* 0431*37-.. (Baureihe 205) - incl. Facelift 2018	110-190	225/40R19		A12 A14 A19
	110-190	235/35R19		A58 Cbo Cpe
	110-190	245/35R19		V19 S02

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr.55020622 (3. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 5 von 16

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
C-Klasse Coupé / Cabrio 4matic 204 e1*2001/116* 0431*37-.. (Baureihe 205) - incl. Facelift 2018	125-245	225/40R19		A12 A14 A19
	125-245	235/35R19		A56 Cbo Cpe
	125-245	245/35R19	R03	V19 S02
C-Klasse PHEV 204 e1*2001/116* 0431*35-.. - Plug-in Hybrid (FIN: W..205...)	143, 155	225/40R19	R02 138	A12 A14 A19
	143, 155	225/40R19	M+S R03 T93 138	A58 Lim V19
	143, 155	245/35R19	T93 138	S02
C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116*0457*.. - incl. Facelift 2011 (FIN: WDD204...)	115,135	245/30R19	K1a K1b K2b K41 K42 K56 T89	A01 A12 A14
	88-225	235/35R19	G01 T91	A19 Car S02
C-Klasse T-Modell 204K e1*2001/116* 0457*25-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	85-190	225/40R19	T89 T93 138	A12 A14 A19
	85-190	235/35R19	T91 138	A58 Car NoP
	85-190	245/35R19	T89 T93 138	V19 S02
C-Klasse T-Modell R2CS e1*2018/858*00017*..	120-150	225/40R19	A32 T93 138	A14 A19 A57
	120-150	245/35R19	A12 R03 T93 138	Car KOV L05 NoE NoP V19 S03
C-Klasse T-Modell 4matic 204K e1*2001/116* 0457*25-.. - incl. Facelift 2018 (FIN: W..205...)	125-245	225/40R19	T93	A12 A14 A19
	125-245	235/35R19	T91	A56 Car NoP
	125-245	245/35R19	R03 T93	V19 S02
CLA 45 AMG 4matic 245G, -/AMG e1*2007/46*1207*.. e1*2001/116* 0470*04-..	265, 280	235/35R19	T91	A12 A14 A19
	265, 280	245/30R19	A01 K1a K1b T89	A56 Lim S02
CLA 45 AMG 4matic 245G, -/AMG e1*2007/46*1207*.. e1*2001/116* 0470*12-.. - Shooting Brake	265, 280	235/35R19	T91	A12 A14 A19
	265, 280	245/30R19	A01 K1a K1b T89	A56 Car S02

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr.55020622 (3. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 6 von 16

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
CLA-Klasse 117, 245G e1*2007/46*1007*.. e1*2001/116* 0470*04-..	80, 90	215/35R19	T85 Y16	A12 A14 A19 A57 Lim S02
	80,90,115	215/35R19	NoD T85	
	80-160	225/35R19	A01 K2b T84 T88	
	80-160	235/35R19	A01 G86 K1a K1b K2b K5d T87 T91	
CLA-Klasse F2CLA e1*2007/46*1912*..	85-165	225/40R19	K5b	A01 A12 A14 A19 A57 F24 Lim NoP V00 V19 S02
	85-165	235/35R19	K1a K1b K2b K5d K7i T87 T91	
	85-165	245/35R19	K1a K1b K2b K4i K5d K6f K7i	
CLA-Klasse CLA 250e F2CLA e1*2007/46*1912*.. - Shooting Brake - Plug-in Hybrid	118, 120	225/40R19	K5b T93	A01 A12 A14 A19 A58 Car F23 V19 S02
	118, 120	235/35R19	K1a K1b K5d K7i T91	
	118, 120	245/35R19	K1a K1b K5d K7i T93	
CLA-Klasse CLA 250e F2CLA e1*2007/46*1912*.. - Plug-in Hybrid	118, 120	225/40R19	K5b T93	A01 A12 A14 A19 A58 F23 Lim V19 S02
	118, 120	235/35R19	K1a K1b K5d K7i T91	
	118, 120	245/35R19	K1a K1b K5d K7i T93	
CLA-Klasse Shooting Brake 245G e1*2001/116* 0470*12-..	80,90,115	215/35R19	NoD T85	A12 A14 A19 A57 Car S02
	80-160	225/35R19	A01 K2b T84 T88	
	80-160	235/35R19	A01 G86 K1a K1b K2b K5d T87 T91	
CLA-Klasse Shooting Brake F2CLA e1*2007/46*1912*..	85-165	225/40R19	K5b	A01 A12 A14 A19 A57 Car F24 NoP V00 V19 S02
	85-165	235/35R19	K1a K1b K2b K5d K7i T87 T91	
	85-165	245/35R19	K1a K1b K2b K4i K5d K6f K7i	
CLE Klasse R2CLECA e1*2018/858*00311*.. - Coupé/Cabrio	120-190	245/40R19	A32 138	A14 A19 A57 Cbo Cpe L06 NoP S02
CL-Klasse 215 e1*98/14*0113*..	220-368	245/40R19	T94 T98	A12 A14 A19 B03 S03
E-Klasse 212 e1*2001/116*0501*.. - mit Luftfederung - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...)	100-225	235/35R19	A10 R37 T91 138	A14 A19 A57 B03 F38 Lim NoH S02
	100-285	245/35R19	A32 T93 138	
E-Klasse 212 e1*2001/116* 0501*24-.. (Baumuster 213)	110-220	225/40R19	A10 R37 T93 138	A14 A19 A58 Lim NoP V19 S03
	110-220	225/45R19	A12 R37 T92 T96 138	
	110-220	235/40R19	A10 R37 T92 T96 138	
	110-220	245/35R19	A10 T93 138	
	110-220	245/40R19	A10 T94 T98 138	

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr.**55020622** (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 7 von 16

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
E-Klasse 212, 212G e1*2001/116*0501*.. e1*2007/46*0484*.. - incl. Facelift 2013 (FIN: WDD212...)	100-225	235/35R19	A10 R37 T91 138	A14 A19 A57 B03 F39 Lim NoH S02
	100-245	245/35R19	A32 T93 138	
E-Klasse 4matic 212 e1*2001/116* 0501*24-.. (Baumuster 213)	120-145	225/40R19	A10 R37 T93 138	A14 A19 A56 Lim NoP V19 S03
	120-145	225/45R19	A12 R37 T92 T96 138	
	120-145	235/40R19	A10 R37 T92 T96 138	
	120-270	245/35R19	A10 T93 138	
	120-270	245/40R19	A10 T94 T98 138	
E-Klasse Cabrio 207 e1*2001/116*0502*.. (FIN: WDD207...)	120-245	235/35R19	T91	A12 A14 A19 A58 Cbo F39 S02
	135, 150	245/30R19	NoD T89	
E-Klasse Coupé 207 e1*2001/116*0502*.. (FIN: WDD207...)	120-225	225/35R19	R37 T88	A12 A14 A19 A58 Cpe F39 S02
	120-285	235/35R19	T91	
	120-285	245/30R19	T89	
E-Klasse Coupé / Cabrio R1EC e1*2007/46*1666*..	120-220	225/40R19	A10 R37 T93	A14 A19 A58 Cbo Cpe NoP V19 S03
	120-220	225/45R19	A12 R37 T92 T96	
	120-220	235/40R19	A10 R37 T92 T96	
	120-220	245/35R19	A10 T93	
	120-220	245/40R19	A10	
E-Klasse Coupé / Cabrio 4matic R1EC e1*2007/46*1666*..	135-195	225/40R19	A10 R37 T93 138	A14 A19 A56 Cbo Cpe NoP V19 S03
	135-195	225/45R19	A12 R37 T92 T96 138	
	135-195	235/40R19	A10 R37 T92 T96 138	
	135-270	245/35R19	A10 T93 138	
	135-270	245/40R19	A10 138	
E-Klasse T-Modell R1ES e1*2007/46*1560*..	110-210	225/45R19	A12 R37 T96 X77 138	A14 A19 A58 Car KOV NoP V19 S03
	110-210	235/40R19	A10 R37 T96 X77 138	
	110-210	245/40R19	A10 T94 T98 138	
E-Klasse T-Modell 4matic R1ES e1*2007/46*1560*..	135-195	225/45R19	A12 R37 T96 X77 138	A14 A19 A56 Car KOV NoP V19 S03
	135-195	235/40R19	A10 R37 T96 138	
	135-270	245/40R19	A10 T98 138	
EQA-Klasse F2B e1*2007/46*1909*09-.. - Elektro	80-139	225/50R19	K2b M+S 138	A01 A12 A14 A19 A57 S03
	80-139	235/50R19	K2a K2b K5v 138	
	80-139	245/45R19	K2b K5v 138	
	80-139	255/45R19	K2a K2b K5v 138	
	95	225/50R19	K2b 138	
EQB-Klasse F2B e1*2007/46*1909*12-.. - Elektro	95-139	225/50R19	K2b M+S T00 138	A01 A12 A14 A19 A57 S03
	95-139	235/50R19	K2a K2b K5v 138	
	95-139	245/45R19	K2b K5v T02 T98 138	
	95-139	255/45R19	K2a K2b K5v 138	

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (3. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 8 von 16

Handelsbezeichnung Fahrzeug-Typ ABE/EWG-Nr.	kW-Bereich	Reifen	Reifenbezogene Auflagen und Hinweise	Auflagen und Hinweise
GLA 250e F2B e1*2007/46*1909*08-.. - Plug-in Hybrid	118,120	225/50R19	M+S	A12 A14 A19 A58 F23 NoE S02
	118,120	225/50R19	R37	
	118,120	235/50R19	A01 K5v	
	118,120	245/45R19	A01 K5v	
GLA 45 AMG 4matic 245G, -/AMG e1*2001/116*0470*..; e1*2007/46*1207*..	265, 280	225/45R19	M+S	A12 A14 A19 A56 S02
	265, 280	235/40R19		
	265, 280	235/45R19		
	265, 280	245/40R19		
	265, 280	245/45R19		
GLA-Klasse 245G e1*2001/116* 0470*06-..	80-155	225/45R19		A12 A14 A19 A57 Flh S02
	80-155	235/40R19		
	80-155	235/45R19		
	80-155	245/40R19		
	80-155	245/45R19		
GLA-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	85-165	225/50R19	K1b K2b R37	A01 A12 A14 A19 A57 NoE NoP S02
	85-165	225/50R19	K1b K2b M+S	
	85-165	235/50R19	K1a K1b K2a K2b K5v	
	85-165	245/45R19	K1b K2b K5v	
	85-165	255/45R19	K1a K1b K2a K2b K5v	
GLB-Klasse F2B e1*2007/46*1909*..	85-165	225/50R19	K1b K2b R37 138	A01 A12 A14 A19 A57 NoE NoP S02
	85-165	225/50R19	K1b K2b M+S 138	
	85-165	235/50R19	K1a K1b K2a K2b K5v 138	
	85-165	245/45R19	K1b K2b K5v 138	
	85-165	255/45R19	K1a K1b K2a K2b K5v 138	
S-Klasse 220 e1*97/27*0099*..	145-368	245/40R19	T94 T98 138	A12 A14 A19 A61 B03 NBF S03

Allgemeine Hinweise

Im Fahrzeug vorgeschriebene Fahrzeugsysteme, z. B. Reifendruckkontrollsysteme, müssen nach Anbau der Räder funktionsfähig bleiben.

Wird eine in diesem Gutachten aufgeführte Reifengröße verwendet, die nicht bereits in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) genannt ist, so sind die Angaben über die Reifengröße in den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugschein bzw. -brief, Zulassungsbescheinigung I) durch die Zulassungsstelle berichtigen zu lassen. Diese Berichtigung ist dann nicht erforderlich, wenn die ABE des Sonderrades eine Freistellung von der Pflicht zur Berichtigung der Fahrzeugpapiere enthält.

Die mindestens erforderlichen Geschwindigkeitsbereiche (mit Ausnahme der M+S-Profile) und Tragfähigkeiten der zu verwendenden Reifen sind den Fahrzeugpapieren (Fahrzeugbrief und -schein, Zulassungsbescheinigung I) zu entnehmen. Abschlüsse der Tragfähigkeit aufgrund der Fahrzeughöchstgeschwindigkeit sind zu berücksichtigen.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (3. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 9 von 16

Fahrzeughöchst- geschwindigkeit	Tragfähigkeit (%)		
	Geschwindigkeitssymbol (GSY)		
	V	W	Y
210 km/h	100%	100%	100%
220 km/h	97%	100%	100%
230 km/h	94%	100%	100%
240 km/h	91%	100%	100%
250 km/h	-	95%	100%
260 km/h	-	90%	100%
270 km/h	-	85%	100%
280 km/h	-	-	95%
290 km/h	-	-	90%
300 km/h	-	-	85%

Ferner sind nur Reifen einer Bauart und achsweise eines Reifentyps zulässig. Bei Verwendung unterschiedlicher Reifentypen auf Vorder- und Hinterachse sind die Hinweise des Fahrzeug- und / oder Reifenherstellers zu beachten.

Das Fahrwerk und die Bremsaggregate müssen, mit Ausnahme der in der entsprechenden Auflage aufgeführten Umrüstmaßnahmen, dem Serienstand entsprechen. Die Zulässigkeit weiterer Veränderungen ist gesondert zu beurteilen.

Wird das serienmäßige Ersatzrad verwendet, soll mit mäßiger Geschwindigkeit und nicht länger als erforderlich gefahren werden. Es müssen die serienmäßigen Befestigungsteile verwendet werden. Bei Fahrzeugen mit Allradantrieb darf nur ein Ersatzrad mit gleicher Reifengröße bzw. gleichem Abrollumfang verwendet werden.

Die Bezieher der Räder sind darauf hinzuweisen, dass der vom Reifenhersteller vorgeschriebene Reifenfülldruck zu beachten ist.

Betrifft Räder ohne Zentrierring und Fahrzeugtypen, für die die Anforderungen der VO (EU) 2019/2144 gelten (Fahrzeuge der Klassen M, N und O im Sinne des Artikels 4 der Verordnung (EU) 2018/858):
Ohne Genehmigung nach UN-Regelung Nr. 124 ist die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination nur zulässig, wenn sie nicht serienmäßig vom Fahrzeughersteller freigegeben ist (z. B. EU-Übereinstimmungsbescheinigung (COC) oder Fahrzeugpapiere).

Spezielle Auflagen und Hinweise

138 Das Sonderrad (gepr. Radlast) ist in Verbindung mit dieser Reifengröße nur zulässig bis zu einer zul. Achslast von 1380 kg. Eine erhöhte zulässige Achslast bei Anhängerbetrieb (siehe Ziff. 33 zu Ziff. 16 h bzw. Feld 22 zu Feld 7.1-8.3 in den Fahrzeugpapieren) ist zu beachten.

A01 Nach Durchführung der Technischen Änderung ist das Fahrzeug unter Vorlage der vorliegenden ABE unverzüglich einem amtlich anerkannten Sachverständigen oder Prüfer für den Kraftfahrzeugverkehr oder einem Prüflingenieur einer Überwachungsorganisation nach Nummer 4 der Anlage VIIIb zur StVZO zur Durchführung und Bestätigung der in der ABE vorgeschriebenen Änderungsabnahme vorzuführen.

A07 Zur Befestigung der Räder dürfen nur die in der Tabelle "Befestigungsmittel" (Seite 1) aufgeführten Serien-Radschrauben /-Radmuttern oder Zubehör-Schrauben/-Muttern, die den Serienbefestigungsmitteln im Aufbau entsprechen, verwendet werden.

A10 Es dürfen nur feingliedrige bzw. die lt. Betriebsanleitung/Handbuch vorgeschriebenen Schneeketten an der Hinterachse verwendet werden.

A12 Die Verwendung von Schneeketten ist nicht zulässig.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 10 von 16

A14 Zum Auswuchten der Räder dürfen an der Felgenaußenseite nur Klebegewichte unterhalb der Felgenschulter oder des Tiefbettes angebracht werden. Bei Anbringung der Klebegewichte im Felgenbett ist auf einen Mindestabstand von 2 mm zum Bremsattel zu achten.

A19 Es sind nur schlauchlose Reifen zulässig. Werden keine Ventile mit TPMS-Sensoren verwendet, sind Gummiventile oder Metallschraubventile mit Befestigung von außen, die den Normen DIN, E.T.R.T.O oder Tire and Rim entsprechen, zulässig. Werden Ventile mit TPMS-Sensor verwendet, so sind die Hinweise und Vorgaben der Hersteller zu beachten. Die Ventile und Sensoren müssen für den vorgeschriebenen Luftdruck und die bauartbedingte Höchstgeschwindigkeit geeignet sein. Die Ventile dürfen nicht über den Felgenrand hinausragen.

A32 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 12 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an der Hinterachse verwendet werden.

A56 Die Rad-/Reifen-Kombination ist nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A57 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit Front bzw. Heck-Antrieb und Allradantrieb (z.B. 2WD, 4WD, Quattro, Syncro, 4-Matic, 4x4, o.ä.)

A58 Rad-Reifen-Kombination(en) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradantrieb.

A61 Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit extra verlängerter Karosserie (Fahrzeuglänge über 5200 mm).

A91 Es dürfen nur feingliedrige Schneeketten, die nicht mehr als 10 mm einschließlich Kettenschloss auftragen, an den laut Betriebsanleitung dafür vorgesehenen Achsen verwendet werden.

B03 Die Zulässigkeit der Sonderräder ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Serienrädern bzw. Serienreifen ausgerüstet sind (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

B90 Räder nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Bremsscheibendurchmesser 356 mm an Achse 1.

BnK Die Räder sind nicht an Fahrzeugausführungen mit Keramik-Bremsen zulässig.

Car Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Kombilimousine (Avant, Break, Caravan, Grandtour, Kombi, Sportswagon, T-Modell, Touring, Tourer, Turnier, Variant, ...).

Cbo Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Cabrio-Limousine, Roadster.

Cpe Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Coupé.

F23 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Verbundlenkerhinterachse.

F24 Rad/Reifen-Kombination nur für Fahrzeugausführungen mit Viel- bzw. Mehrlenkerhinterachse (Einzelradaufhängung).

F38 Rad/Reifenkombination nur zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

F39 Rad/Reifenkombination nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Luftfederung.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 11 von 16

Flh Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck, 3-türig und 5-türig).

G01 Es ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G46 Ist die Reifengröße 195/65R15 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

G86 Ist die Reifengröße 235/40R18 oder 235/35R19 keine der serienmäßigen Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung), so ist der Nachweis zu erbringen, dass die Anzeige des Geschwindigkeitsmessers und Wegstreckenzählers innerhalb der Toleranzen (75/443/EWG, ECE-R39, § 57 StVZO) liegt. Wird die Anzeige angeglichen, sind die in den Fahrzeugpapieren (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I oder COC-Papier) eingetragenen Reifengrößen zu überprüfen.

K14 An der Vorderachse ist durch Nacharbeit der Frontschürze am Übergang zum Kotflügel eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-/ Reifenkombination herzustellen.

K1a Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1b Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K1c Die Radabdeckung an Achse 1 ist durch Ausstellen der Frontschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 30° vor bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2a Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 30° vor Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K2b Die Radabdeckung an Achse 2 ist durch Ausstellen der Heckschürze und des Kotflügels oder durch Anbau von dauerhaft befestigten Karosserieteilen im Bereich 0° bis 50° hinter Radmitte herzustellen. Die gesamte Breite der Rad-/Reifenkombination muss, unter Beachtung des maximal möglichen Betriebsmaßes des Reifens (1,04-fache der Nennbreite des Reifens), in dem oben genannten Bereich abgedeckt sein.

K41 An Achse 1 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K42 An Achse 2 ist durch Nacharbeiten der Radhausausschnittkanten eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 12 von 16

K4i An Achse 2 ist die Radhausinnenverkleidung an der Radhausausschnittkante auszuschneiden bzw. um 5 mm zu kürzen und anschließend dauerhaft neu zu befestigen.

K56 Durch Nacharbeit der Heckschürze am Übergang zum Radhausausschnitt ist eine ausreichende Freigängigkeit der Rad-Reifenkombination herzustellen.

K5b An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 150 mm vor bis 150 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5d An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte vollständig umzulegen.

K5v An Achse 1 sind die Kunststoff-Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm auszuschneiden bzw. zu kürzen.

K6f An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 150 mm nach Radmitte vollständig umzulegen.

K7a An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 100 mm vor bis 100 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K7i An Achse 1 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 200 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 10 mm aufzuweiten.

K8h An Achse 2 sind die Radhausausschnittkanten im Bereich 300 mm vor bis 200 mm hinter Radmitte um 5 mm aufzuweiten.

K9v An Achse 2 sind die in das Radhaus ragenden Kanten der Zusatzradabdeckungen auf einer Länge von 100 mm bis auf die Innenkontur des Radlaufes folgend zu kürzen.

KMV Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit serienmäßigen Kunststoffverbreiterungen bzw. mit zusätzlichen Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

KOV Betrifft nur Fahrzeugvarianten ohne serienmäßige Kunststoffverbreiterungen bzw. ohne zusätzliche Kotflügelverbreiterungen (Radlaufleisten).

L05 Die Verwendung dieser Rad-/Reifen-Kombination(en) ist(sind) nicht zulässig an Fahrzeugen mit Allradlenkung (4WS).

L06 Diese Rad-/Reifen-Kombination(en) ist (sind) zulässig an Fahrzeugausführungen mit und ohne Allradlenkung (4WS).

Lim Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für Fahrzeugausführungen der Karosserieform Limousine.

M+S Diese Reifengröße ist nur zulässig als M+S-Bereifung (Kennzeichnung mit Piktogramm eines dreieckigen Berges mit Schneeflocke, Alpine-Symbol).

NA1 Nicht zulässig bei Fahrzeugen (Audi A6 allroad, Typ 4G) mit serienmäßigen Reifengrößen 235/55R18, 255/45R19 oder 255/40R20 (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung).

NBF Nicht für gepanzerte bzw. beschussgeschützte Fahrzeugausführungen.

NoD Nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Dieselmotor.

NoE Nicht für "reines" Elektrofahrzeug (Battery Electric Vehicle "BEV").

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 13 von 16

NoH Nicht für Hybrid-Fahrzeuge bzw. Fahrzeugausführungen mit Hybridantrieb (Hybridelektrofahrzeug).**NoP** Nicht für Plug-in Hybrid-Fahrzeuge bzw. extern aufladbare Hybrid-Elektro-Fahrzeuge (PHEV bzw. OVC-HEV).**R02** Diese Reifengröße ist nur an Achse 1 zulässig.**R03** Diese Reifengröße ist nur an Achse 2 zulässig.**R37** Diese Reifengröße ist nicht geprüft für Fahrzeuge, die serienmäßig ausschließlich mit größeren und/oder breiteren Reifengrößen (u. a. Fahrzeugschein, Zulassungsbescheinigung I, COC-Papier oder Bedienungsanleitung) ausgerüstet sind.**S01** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die serienmäßigen Befestigungsmittel Nr. S01 (siehe Seite 1) verwendet werden.**S02** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S02 (siehe Seite 1) verwendet werden.**S03** Zur Befestigung der Räder dürfen nur die mitgelieferten Befestigungsmittel Nr. S03 (siehe Seite 1) verwendet werden.**T00** Reifen (LI 100) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1600 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.**T02** Reifen (LI 102) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1700 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.**T84** Reifen (LI 84) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1000 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.**T85** Reifen (LI 85) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1030 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.**T87** Reifen (LI 87) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1090 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.**T88** Reifen (LI 88) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1120 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.**T89** Reifen (LI 89) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1160 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.**T91** Reifen (LI 91) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1230 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingen Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (3. Ausfertigung)Prüfgegenstand
HerstellerPKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 14 von 16

T92 Reifen (LI 92) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1260 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T93 Reifen (LI 93) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1300 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T94 Reifen (LI 94) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1340 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T95 Reifen (LI 95) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1380 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T96 Reifen (LI 96) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1420 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T98 Reifen (LI 98) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1500 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

T99 Reifen (LI 99) nur zulässig für Fahrzeuge mit zul. Achslasten bis 1550 kg (Fzg.-Schein, Ziff. 16 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld 8). Abschläge der Tragfähigkeit aufgrund der Bauartbedingten Höchstgeschwindigkeit (Fzg.-Schein, Ziff. 6 bzw. Zulassungsbescheinigung Feld T) sind zu berücksichtigen.

V00 Unterschiedliche Reifengrößen auf Vorder- und Hinterachse sind nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit Allradantrieb (z.B. AWD, 4-Matic, Syncro, 4x4, ...).

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr.55020622 (3. Ausfertigung)
 Prüfgegenstand
Hersteller

 PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 15 von 16

V19 Bei Verwendung verschiedener Reifengrößen an Vorder- und Hinterachse sind folgende Reifenkombinationen, sofern die Reifengrößen in der Spalte "Reifen" aufgeführt sind, möglich:

	Vorderachse	Hinterachse
Nr. 1	215/35R19	245/30R19, 255/30R19
Nr. 2	225/35R19	245/30R19, 255/30R19, 265/30R19, 305/25R19
Nr. 3	225/40R19	245/35R19, 255/35R19
Nr. 4	225/45R19	245/40R19, 255/40R19
Nr. 5	225/55R19	275/45R19
Nr. 6	235/35R19	255/30R19, 265/30R19, 275/30R19, 315/25R19
Nr. 7	235/40R19	265/35R19, 275/35R19
Nr. 8	235/45R19	255/40R19, 265/40R19
Nr. 9	235/50R19	255/45R19, 265/45R19
Nr. 10	235/55R19	255/50R19, 285/45R19, 295/45R19
Nr. 11	235/60R19	255/55R19
Nr. 12	245/30R19	305/25R19
Nr. 13	245/35R19	255/35R19, 275/30R19, 285/30R19
Nr. 14	245/40R19	275/35R19, 285/35R19
Nr. 15	245/45R19	275/40R19
Nr. 16	245/50R19	275/45R19
Nr. 17	255/30R19	305/25R19, 315/25R19
Nr. 18	255/35R19	285/30R19, 295/30R19, 305/30R19
Nr. 19	255/40R19	285/35R19, 295/35R19
Nr. 20	255/45R19	285/40R19
Nr. 21	255/50R19	275/45R19, 285/45R19, 295/45R19
Nr. 22	255/55R19	275/50R19
Nr. 23	265/30R19	305/25R19, 315/25R19
Nr. 24	265/35R19	295/30R19, 305/30R19
Nr. 25	265/40R19	295/35R19
Nr. 26	265/45R19	295/40R19
Nr. 27	265/50R19	295/45R19
Nr. 28	275/30R19	315/25R19

Es sind nur Reifen eines Herstellers und achsweise eines Profiltyps zulässig, für die der Reifen- oder Fahrzeughersteller die Eignung für das jeweilige Fahrzeug bestätigt. Diese Bestätigung ist vom Führer des Fahrzeugs mitzuführen.

X77 Rad-/Reifenkombination nicht zulässig für Fahrzeugausführungen mit 3. Sitzreihe.

Y16 Diese Rad-/Reifenkombination ist nicht zulässig an Fahrzeugausführungen mit Automatikgetriebe oder elektrohydraulischem Direktschaltgetriebe.

Y18 Betrifft nur Fahrzeugvarianten mit manuellem Schaltgetriebe.

Y85 Die Rad-/Reifen-Kombination ist zulässig für 5-türige Fahrzeugausführungen der Karosserieform Schräghecklimousine (Fließheck).

Prüfort und Prüfdatum

Die Verwendungsprüfung fand am 24. Februar 2025 in Lamsheim statt.

Anlage 8 zum Prüfbericht Nr. **55020622** (3. Ausfertigung)

Prüfgegenstand
Hersteller

PKW-Sonderrad 8.0Jx19H2 Typ C33 809
CMS Automotive Trading GmbH

Seite 16 von 16

Prüfergebnis

Aufgrund der durchgeführten Prüfungen bestehen keine technischen Bedenken o.g. Sonderräder unter Beachtung der Auflagen und Hinweise zu verwenden.

Die in diesem Gutachten aufgeführten Fahrzeugtypen entsprechen auch nach der Umrüstung den heute gültigen Vorschriften der StVZO. Das Gutachten verliert seine Gültigkeit, wenn sich entsprechende Bauvorschriften der StVZO ändern oder an den Kraftfahrzeugen Änderungen eintreten, die die Begutachtungspunkte beeinflussen.

Das Gutachten umfasst Blatt 1 bis 16 und gilt für Sonderräder ab Herstellungsdatum Dezember 2021.

Der Technische Dienst Typprüfstelle Fahrzeuge/Fahrzeugteile der TÜV Rheinland Kraftfahrt GmbH, Am Grauen Stein, 51105 Köln ist mit seinem Ingenieurzentrum Technologiezentrum Typprüfstelle, Lamsheim für die angewendeten Prüfverfahren vom Kraftfahrt-Bundesamt entsprechend EG-FGV für das Typgenehmigungsverfahren des KBA unter der Nummer KBA-P 00010-96 benannt.

Lamsheim, 24. Februar 2025



Kocher

00442279.DOCX